



Seit 30 Jahren aktiv im Sportverein

Sepp Zeiler wurde im Rahmen der Weihnachtsfeier des SV Albaching geehrt

Albaching (gg) - Eine Weihnachtsfeier, eine Ehrung und ein Spektakel. Der Sportverein Albaching lud zur Adventfeier im Dezember ins Gasthaus Kalteneck und ehrte das langjährige und engagierte Mitglied Sepp Zeiler für seinen Einsatz im Verein.

Voll besetzt war auch dieses Jahr bei der Weihnachtsfeier des SV Albaching der Saal im Wirtshaus Kalteneck. Die Vorstandschaft des Hauptvereins organisierte die diesjährige Adventfeier und hatte nur eine Ehrung geplant: Sepp Zeiler.

Er ist bereits seit 1971 Mitglied im Verein und hat mit seiner Arbeit viel zum Vereinsleben beigetragen. In den letzten 33 Jahren war er wohl mehr als zweimal pro Woche am Albachinger Sportplatz. Und dass ist für einen Grafinger Bürger nicht wenig. Rein rechnerisch hätte er damit mehr als 60.000 Kilometer zurückgelegt, um in Albaching aktiv zu sein. In diesen Jahren hat er bei den Fußballern vom Jugendtrainer bis zum Trainer der 1. Mannschaft

fast jeden Posten besetzt und war auch vier Jahre lang Vorsitzender des Vereins.

Die Sprechstunde in Kalteneck

Im Rahmen der Ehrung hat sich Vorstand Christian Huber etwas Besonderes einfallen lassen. Auf Videoleinwand wurde die bekannte Fernsehsendung „Das Gesundheitsmagazin“ in etwas anderer Form gezeigt. Der Patient: Sepp Zeiler mit dem Grafinger Sportfunktionärs Syndrom (GraSS). Die Sprechrollen übernahmen Hedda Tremmel und Jack Jackl vom Attler Theaterverein. Die witzige Darstellung mit vielen Bildern aus dem Leben von Sepp Zeiler begeisterte die Zuschauer und den „Betroffenen“.



Sepp Zeiler begleitet den SVA seit 1971 und ist seit 30 Jahren in der Vorstandschaft aktiv. Foto: Wimmer

Mit einem großen Geschenk-korb bedankte sich Vorstand Huber bei Sepp Zeiler für sein

Engagement. Die Adventfeier wurde von vielen kleineren Einlagen weihnachtlich umrahmt. So spielte erstmalig die „SVA-Band“, ein Blasmusik-Quartett mit Hedda Tremmel, Oliver Simke, Georg Stürzl und Franz Stöckl. Adventliche Geschichten erzählte Günter Ganslmeier und einen lustigen Sketch über wahre „Herzensgeschenke“ trugen Martin Ziel und Andi Birkmaier vor.

Nachdem der adventliche Teil zu Ende war, machte Johannes Wimmer mit 20 Saalgästen ein Sportquiz, das Seppi Friesinger „knapp“ vor Peter Pscheidt für sich entscheiden konnte.

Den Abschluss der Weihnachtsfeier bildete traditionell die Tombola, welche von Max Wierer organisiert wurde. Vorstand Huber dankte am Ende allen Helfern.

Schützen in Topform

Luftgewehrscützen
sind vorne

Seite 7

Zweiter Platz für Pyke Riders

Eishockeymannschaft
bei erstem Turnier

Seite 14

Zurück in Maitenbeth

Katharina Leitner übernimmt
elterlichen Gasthof

Seite 26



Martin Ziel und Andreas Birkmaier spielten einen Sketch über echte „Herzensgeschenke“. Foto: Wimmer



DER NASENBÄR ERZÄHLT:



„Ein Lied für all die Vergessenen...“

Jahresrückblicke sind in unserer heutigen Zeit sehr in Mode gekommen. Ja, sie sind fast schon gepflegtes Brauchtum in unserer Medienlandschaft. Die Nachrichtenmagazine „Spiegel“ und „Focus“ gestalten mit den Ereignissen des Jahres 2004 unter anderem viele Sonderseiten und Extra-Ausgaben. Erst recht das Fernsehen: RTL schickt Günther Jauch mit seinen „Menschen-Bilder-Emotionen“ ins Rennen. Und das ZDF beispielsweise kommt gleich doppelt: Johannes B. Kerner sendet „Menschen 2004“, Frau Slomka vom Heute-Journal blättert im „Album 2004“.

An sich ganz toll, denn so Jahresrückblicke schaue ich auch ganz persönlich sehr gerne an. Und eine Chronik des Jahres 2004 steht selbstverständlich auch bei mir im Bücherregal. Doch wann senden die TV-Anstalten ihre Jahresrückblicke? Wann erscheinen in den verschiedenen Verlagen die Jahreschroniken? Bereits Anfang oder Mitte Dezember? Gleich ein halber Monat wird einfach vergessen und nicht katalogisiert; eine Frechheit! Besonders in die-

sem Jahr 2004, wo doch am Ende des Monats Dezember noch soviel passiert ist auf unserer Welt.

Das schreckliche Erdbeben im Indischen Ozean am 26. Dezember 2004 (9,0 auf der Richter-Skala) mit der anschließenden Flutwelle (auch „Tsunami“ genannt) forderte über 130.000 Menschenleben, drei Millionen wurden obdachlos. Man spricht von einer der größten humanitären Katastrophen in der Geschichte der Menschheit. Und dieses - wirklich sehr, sehr traurige und erschütternde - Ereignis geht in sämtlichen Jahreschroniken und -rückblicken im wahrsten Sinne des Wortes „unter“.

Die Deutsche Popmusikgruppe „PUR“ hatte in den achtziger Jahren einen Hit mit dem Titel „Ein Lied für all die Vergessenen“. Sicher, diese Tragödie in Asien wird niemand so schnell vergessen, wer auch immer die Bilder von der Flutwelle und deren Zerstörungskraft im Fernsehen gesehen hat. Doch in den Jahreschroniken werden all die Menschen, welche getötet bzw. obdachlos wurden, leider „vergessen“ sein. Dieses Jahr kein Erinnerungs-Lied! (jo)

Begeisterungstürme bekamen die Ministranten für die Gestaltung der Kindermesse. Mit viel Geschick und Können wurde die Weihnachtsgeschichte in abgewandelter Form dargestellt und die etwa 40 „Minis“ zeigten ihr Können bei den Gesangsstücken.

Impressum:

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. (kurz „Nb-Verein“)

Redaktion (re): Richard Barth (ba), Christian Fleidl (cf), Günter Ganslmeier (gg), Franz Konrad (fk), Thomas Meixner (tm), Günther Müller (gm) und Johannes Wimmer (jo)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmeier (pb), Christian Bauer (cb), Fritz Betzl (fb), Rita Blüml (blü), Irmi Demmel (id), Bernhard Distler (bd), Josef Ebersberger (je), Renate Ettmüller, Wasti Friesinger jun. (wfj), Rosi Fürst (für), Josef Ganslmeier (jg), Gaby Geith (ga), Andi Gilnhammer (ag), Petra Hofmann (ph), Helga Hohner (ho), Tobi Langer (tl), Fritz Müller (fm), Franz Manzinger (fxm), Daniel Neumann (dn), Bärbel Pfitzmaier (bp), Anni Pscheidt, Lorenz Richterstetter (ri), Michaela Rinner (mr), Marianne Schatz (ms), Michael Schubert (mis), August Seidinger jun. (as), Gerty Stockbrink (cw), Georg Stürzl (gs), Alfred Trautbeck, Gitti Tröstl (gt), Anton Wimmer (aw) und Dieter Zech (dz)

Fotos: Boysi Gugg, Fritz Müller, Maria Zech, „Digi-Cam“: (re)

Technik: Günter Ganslmeier (mnc-tec GmbH), Dieter Zech

Anzeigenannahme und -bearbeitung Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 9217
/ Kassenführung: E-Mail: ganslmeier@mnc-tec.de

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus)
Telefon 08076 / 7286 - Telefax 08076 / 88 84 40

Internet Homepage: <http://www.nasenbach.de>
E-Mail: nb-verein@albaching.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:

Gerty Stockbrink, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 88 68 98

Bankverbindung: Raiffeisenbank RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206

Auflage: 900 Exemplare, hergestellt aus 100% Altpapier

Druck: Schnelldruck Seidel, Aign

Das Nb-Magazin erscheint jeden ersten Dienstag im Monat (außer August); siehe Nb-Terminkalender

Verbreitungsgebiet: Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, St.. Christoph, Schleefeld, Ebrach und Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitwirken. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt. Vervielfältigung und Reproduktion nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion.



Nasenbach-Verein
zur Förderung von
Kultur, Sport und
Dorfgemeinschaft in
Albaching
und Umgebung e.V.

NBV

Nur knapp vier Jahre im Dienst der Kirche

Diakonweihe von Hans Wimmer vor 20 Jahren - Albaching und Rechtmehring ehren Schwerkranken

Gröben (jo) - Am 16. Dezember 2004 jährte sich zum 20. Mal die Diakonweihe von Hans Wimmer aus Gröben. Albaching und Rechtmehring ehrten nun den seit 1988 Schwerkranken mit einem Hausgottesdienst für seinen knapp vierjährigen Dienst in den beiden Pfarreien.

Für Hans Wimmer aus Gröben (Gemeinde Albaching, Pfarrei Rechtmehring) erfüllte sich am 16.12.1984 ein Lebenstraum: Der damals 42jährige wurde an diesem Tag im Liebfrauen-Dom in München von Friedrich Kardinal Wetter zusammen mit vier weiteren Kandidaten zum Diakon der Katholischen Kirche geweiht. Hans Wimmer übte diesen Dienst nach seiner Weihe nebenberuflich in seiner Heimat Albaching und Rechtmehring aus. Damals sagte dieser in seiner ersten Predigt in den beiden Kirchen St. Nikolaus und St. Korbinian, dass er sich auf diese Aufgabe freue, besonders aus dem Grund, „weil ich diesen Dienst in Albaching, wo ich gemeindlich wohne, und in Rechtmehring, wo ich pfarreilich hingehöre, ausüben darf“, so Hans Wimmer damals.

Kindertaufen waren ihm das Wichtigste

Besonders das Taufen von neugeborenen Kindern waren ihm dabei in seiner vielfältigen Arbeit als Diakon besonders wichtig. Seine beiden letzten Taufen vor seiner Krankheit waren dabei jene von Andreas Thalmeier aus Utzenbichl und Birgit Weilmhammer aus Rechtmehring. Im Hauptberuf war Hans Wimmer damals Schul-Rektor in der Volksschule Rott am Inn. Nur knapp vier Jahre konnte Hans Wimmer seinen Lebenstraum Diakon aktiv in den beiden Pfarreien Albaching und Rechtmehring ausüben. Denn Anfang September 1988 erlitt er eine Gehirnblutung, an dessen

Folgen Hans Wimmer bis heute leidet. Nach über dreijährigen Behandlungen in verschiedenen Krankenhäusern und Pflegeheimen kam er an Weihnachten 1991 wieder zurück in sein Zuhause nach Gröben. Seitdem wird der seit nunmehr über 16 Jahren schwerstbehinderte Diakon von seiner Ehefrau Elfriede Tag und Nacht gepflegt. Obwohl geistig zu 100 Prozent intakt, konnte Wimmer das Sprechen und das selbstständige Bewegen nicht mehr erlernen und ist deshalb ständig ans Bett gefesselt. Doch vergessen wurde Diakon Hans Wimmer nie, was sehr viele Besuche über die ganzen

Jahre hinweg verdeutlichen. Auch sein 20jähriges Diakon-Jubiläum wurde von den beiden Pfarreien Albaching und Rechtmehring zusammen mit der Familie Wimmer gefeiert.

Hausgottesdienst zum 20jährigen

Zu einem vorweihnachtlichen Hausgottesdienst bei Hans Wimmer in Gröben luden Pfarrer Kalinka aus Rechtmehring und Pfarrer Mittermaier aus Albaching ein. Am 16. Dezember 2004 kamen somit genau an dem Tag, wo sich seine Diakonweihe zum 20. Mal jährte, unter anderem auch die Pfarrer Gabor und Haderstorfer, Diakon Lindner und Maria Platzer vom Pfarrgemeinderat Albaching sowie drei Diakon-Kollegen von der damaligen Weihe. Die Katholische

Frauengemeinschaft Albaching, Pfarrer Kronast und Diakon Demmel kamen in den Tagen darauf vorbei, um Diakon Wimmer zahlreiche Glückwünsche und Erinnerungsgeschenke zu überreichen, was Hans Wimmer sichtlich erfreute.

„Lieber Hans, wie doch die Zeit vergeht. Ich weiß es noch sehr gut, als Du Dich vor 20 Jahren zum Diakon entschieden hast. Das war für die ganze Pfarrei eine Bereicherung, auch wenn Du dieses Amt durch Deine Krankheit leider nur eine kurze Zeit ausüben konntest. Im Namen vom Pfarrgemeinderat Albaching wünsche ich Dir eine gesegnete Zeit und dass Du immer wieder Liebe erfahren darfst und Dich freuen kannst.“
Maria Platzer



Die Weihe 1984: Hans Wimmer kniet im Dom vor Kardinal Wetter. Foto:Wimmer



Kurz nach seiner ersten Predigt in der Pfarrkirche St. Korbinian in Rechtmehring: Der damalige Pfarrer Kronast (rechts) gratuliert Diakon Wimmer. Foto:Bauer

SCHMID-LANDTECHNIK

GmbH

Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik

Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring

Telefon
(0 80 76) 91 88 - 0

Telefax
(0 80 76) 91 88 - 20

E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de

Fußballer halten sich im kalten Winter warm

SVA nahm an Hallenturnieren in Wasserburg und Rosenheim teil - Coach Trautbeck zufrieden

Albaching (dn/jo) - Trainer Alfred Trautbeck zeigte sich in seiner ersten Bilanz zufrieden. Bei zwei Hallenturnieren in Wasserburg und Rosenheim erzielten seine Fußballer durchaus beachtliche Ergebnisse. Letztlich sprang ein siebter Platz in der Inn-Metropole und ein vierter Vorrundenplatz in der Kreisstadt heraus.

Am 11. Dezember fuhren die Fußballmänner des SVA nach Wasserburg zum dortigen Hallenfußball-Turnier. Von insgesamt 12 Mannschaften belegte Albaching dabei den siebten Rang. Gegen den Tabellenführer der Bezirksliga Ost, Wasserburg

1, verlor der SVA mit 0:2. Mit einem 2:2-Remis trennte sich das Nasenbach-Team von Eisel-fing. Drei Siege sprangen gegen Wasserburg 2 (2:1), Babensham (1:0) und Kraiburg (1:0) heraus. Den zweiten Weihnachtsfeiertag durften die SVA-Fußballer nicht

zu Hause vor dem Christbaum verbringen. Sie mussten um 7 Uhr früh zum Sparkassenpokal nach Rosenheim fahren. Dort angekommen verlor man gleich zu Beginn gegen den späteren Gruppenersten Prien mit 0:3. Anschließend trennte man sich 1:1-Unentschieden gegen Sam-berg. Und darauf kam es zur Revanche vom letzten Jahr gegen 1860 Rosenheim, einem Landesligisten. 2003 ging Albaching noch mit 1:0 als Sieger hervor, in diesem Jahr verlor man mit 1:5. Gegen die Freie Turnerschaft, ebenfalls aus Rosenheim, gewann der SVA das erste Mal an diesem Turniertag, und zwar mit 4:2. Gegen Amerang war dann aber wieder

Schluss mit dem Siegen. Man trennte sich knapp mit 2:3 gegen die Ameranger, die anschließend 1860 Rosenheim überraschend mit 4:3 bezwangen.

5:0-Sieg gegen Lokalrivalen

Um in die nächste Runde des Sparkassen-Cups zu gelangen (diese findet am 9. Januar in Rosenheim statt), musste Albaching gegen den Lokalrivalen SC 66 Rechtmehring mindestens ein Unentschieden holen. Doch gegen die ersatzgeschwächten Nachbarkicker gelang den Trautbeck-Schützlingen ein ungefährdeter und souveräner 5:0-Sieg.

Trainingsbeteiligung - Die besten 10

SVA-Fußball - Senioren-Mannschaften - Vorrunde 04/05

1. Platz	Christian Bareuther	36 x im Training	100 %
	Andreas Heinz	36 x im Training	100 %
	Alfred Trautbeck	36 x im Training	100 %
4. Platz	Thomas Hinterberger	34 x im Training	94,4 %
5. Platz	Matthias Bareuther	33 x im Training	91,6 %
6. Platz	Thomas Gäch	32 x im Training	88,8 %
7. Platz	Bodo Eberherr	31 x im Training	86,1 %
8. Platz	Christian Hinterberger	30 x im Training	83,3 %
	Gerhard Mittermaier	30 x im Training	83,3 %
	Daniel Neumann	30 x im Training	83,3 %

Authorisierter Fachhändler
die Holzprofis Holz Schiller

RAPPOLDER FENSTER & TÜREN

Siebenhart 2, 83558 Maitenbeth
Telefon 08076-546, Fax 08076-7124
E-mail: info@rappolder-fenster-tueren.de
www.rappolder-fenster-tueren.de

- TREPPENANLAGEN
- BALKONE (Holz u. Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz u. Holz-Alu)
- GARTENHÄUSER UND ZÄUNE
- PARKETTBÖDEN
- BERATUNG U. VERKAUF
- KUNDENDIENST

foliplan®

schwabentag
jeden dienstag
pichelsteiner, maultaschen, schupfnudeln mit sauerkraut,
käsespätzle, salat buffet
nur € 5,90 pro person

Hänsel wird gegretelt
Eine spritzige Beziehungskomödie
am dienstag, 18.01.2005 um 20.00 Uhr
Vorverkauf € 7,00, Abendkasse € 8,00

buffet zeit
am donnerstag, 20.01.2005 ab 18.00 Uhr
servieren wir köstlichkeiten aus allen ländern
nur € 12,90 pro person

schweinshax'n zeit
jeden freitag ab 18.00 Uhr
mit zwei knödel und kraut
nur € 4,90 pro person

auf ihr kommen freut sich familie steinacker
alle aktionen nur auf vorbestellung
- nicht an feiertagen -

wirtshaus kalteneck
fam. steinacker kalteneck 17
83544 albaching
telefon: 0 80 76 / 255
telefax: 0 80 76 / 88 69 25

- gaststube
- wintergarten
- saal
- biergarten

öffnungszeiten:
11.00 - 1.00 Uhr
so 10.00 - 1.00 Uhr
mittwoch ruhetag

Vom Erzeuger - zum Verbraucher

Geflügel Eier Sonig

Friesinger Sebastian Telefon: 08076
Schacha 3, 83544 Albaching 8282 oder 228

»Das Gestern ist Geschichte,
das Morgen ist ein Mysterium,
das Heute ist ein Geschenk -

ein Präsent! «

Maureen MacGinnis

Wir wünschen Ihnen im Neuen Jahr
Kraft, Gesundheit und viel Glück!
Fam. Ostermaier

OSTERMAIER
bad • heizung • solar

83544 Albaching - Tel: 08076/1679 - Fax: 08076/8420 - kostermaier@web.de

Hallenfußball bis zum Morgengrauen

13. Nachtturnier in Kalteneck am 15. Januar - Tagsüber Jugendturnier

Kalteneck (dn/jo) - Zum 13. Mal findet in der Nacht vom Samstag, 15. Januar auf Sonntag, 16. Januar das Fußball-Hobbykicker-Nachtturnier in der Tennishalle Kalteneck statt. Tagsüber kämpfen bereits 36 Jugendteams der F- und D-Schülermannschaften.

Am Samstag, den 15. Januar ist in diesem Jahr bereits um 8 Uhr vormittags der Startschuss für Hallenfußball bis zum Morgengrauen. Fast 24 Stunden kämpfen dabei 36 Jugendteams und 16 Erwachsenen-Mannschaften in den verschiedenen Wettbewerben um Titel und Pokale.

Am Vormittag treten die F-Jugend in der Tennishalle Kalteneck an. Und Nachmittag folgen die D-Schülermannschaften, um bei den Wirtsleuten Marianne und Thomas Steinacker um Tore, Punkte und Titel zu kämpfen.

Ab 19 Uhr findet dann schließlich das mittlerweile schon be-

rüchtigte Nachtturnier in der Tennishalle statt. Bereits zum 13. Mal spielen bis in die Morgenstunden 16 Teams ihren Sieger aus. Die Gruppenauslosung dafür fand am Silvestertag unter notarieller Aufsicht im Nasenbach-Büro im Feuerwehrhaus statt (siehe Kasten rechts).

Der Titelverteidiger „die Hoppalas“ sind in diesem Jahr leider nicht mehr dabei. Aber die Jungs von Blau-Weiß Lichte aus dem mehrere hundert Ki-

Gruppe A

Attler Rangers
Messerstecher
FC Herdamid
Team 2006

Gruppe B

FK Schleefeld
The Bundy's
Oberndorfer Burschen
Bagger Buam

Gruppe C

Bully Club
FC Bichler
SF Hex
Mayby

Gruppe D

Vorwärts Aschling
Blau-Weiß Lichte
Spoodheim Foorschding
Die Muller

lometer entfernten Bundesland Thüringen sind wieder mit von der Partie. Neben dem Turnier wird man in den Gaststuben der

Wirtschaft Kalteneck wieder in gewohnt guter Qualität versorgt werden. Auf zahlreiche Zuschauer hofft der SVA.

Benno Moser

Baggerbetrieb
Grabenräumarbeiten

Ödenau 1
83544 Albaching
Tel. 08076 / 10 75



G-Junioren belegen 3. Platz bei Hallenturnier in Grafing

Einen tollen Auftakt in die Hallensaison konnten die Albachinger G - Junioren feiern. Bei dem vom TSV Grafing organisierten Hallenturnier belegten die Albachinger Kicker in der Vorrunde gegen Baldham, Forstinning und Kirchseon den zweiten Platz. Im Finalspiel um den dritten Platz konnten die Jungen gegen den TSV Emmering einen ungefährdeten 3:1 Sieg landen. Die Torschützen für den SV Albaching waren Michael Fröhlich (3 Tore), Dominik Brich (3 Tore) und Daniel Anderson (1 Tor). Das nächste Hallenturnier findet am 15. Januar in Kalteneck statt.

Markus Brich

Die Tabelle

1. SC Baldham
2. TSV Grafing
3. **SV Albaching**
4. TSV Emmering
5. ATSV Kirchseon
6. DJK SV Edling
7. VfB Forstinning
8. TSV Ebersberg

- Grabmale aus Marmor u. Granit
- Holz- und Eisenkreuze
- Inschriften und Reparaturen

**Wir sind die Spezialisten
für gute Handwerksarbeit**

STEINMETZ BILDHAUER HUPF

FRANZ X. HUPF - STEINMETZBETRIEB GMBH
LORETTOPLATZ 4 - 81377 MÜNCHEN

ZWEIGNIEDERLASSUNG WERK SOYEN
OED 9 - 83564 SOYEN - TEL. 08071/51949, FAX 51752

Ein Jahr Radsportverein

1. Albachinger Duathlon geplant

Albaching (mis) – Am 7. Januar 2004 trafen sich zehn Radsportbegeisterte im Ristorante Il Nabucco und gründeten den Radsportverein Albaching.

Ziel der Vereinsgründung war es, die vielen Radsportbegeisterten rund um Albaching zu organisieren. Um den Jugendlichen auch in der etwas ruhigeren Winterzeit Freizeitmöglichkeit zu bieten, wurde die Abteilung Tischtennis mit ins Programm aufgenommen. Das Tischtennistraining findet ausschließlich im Winterhalbjahr statt und bietet den Jugendlichen die Möglichkeit, sich auch in der fußballfreien Zeit sportlich zu betätigen.

Die nächste große Herausforderung war das schon zur Tradition gewordene Ostereiersuchen weiter am Leben zu erhalten. Dies wurde bewältigt und auch im kommenden Jahr wird das Ostereiersuchen am Ostersonn-

tag wieder am Wertstoffhof stattfinden.

Am Sonntag, den 12. März 2005 wird um 14 Uhr der 1. Albachinger Duathlon durchgeführt. Bei diesem Wettkampf werden 2 km Laufen, 4,5 km Rad fahren und nochmals 1 km Laufen zu bewältigen sein. Teilnehmen können Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus der Gemeinde Albaching. Jeder Teilnehmer erhält ein Erinnerungsgeschenk und den Siegern winken kulinarische Spezialitäten des Ristorante Il Nabucco.

Nach dem Wettkampf feiert der Verein sein einjähriges Gründungsfest mit Siegerehrung im Il Nabucco. Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung bis 15. Februar per E-Mail, rsv@albaching.de oder telefonisch bei Peter Schmedding möglich.

Die Vorstandschaft des RSV bedankt sich bei allen die den Verein im ersten Jahr unterstützt haben und wünscht allen ein sorgenfreies Jahr 2005.



Schützen Vereinsabende



Die besten Ergebnisse im Dezember

Datum	Schüler	Allgem.	Leist.-kl.	Pistole	Zist
03. Dez.	Weingartner Katharina 185	Cosentino Giuseppe 91	Meixner Stefan 294	Friesinger Wast 180	Moser Hanni 88
10. Dez.	Weingartner Katharina 178	Cosentino Giuseppe 92	Meixner Stefan 291	Britsch / Friesinger 187	Moser Hanni 84

Die besten Teiler der bisherigen Saison

	14,5 Weingartner Katharina	21,6 Moser Bene	4,2 Friesinger Regina	64,5 Mayer Anton	71,5 Pöschl Matthias
--	-------------------------------	--------------------	--------------------------	---------------------	-------------------------

Die Christbaumversteigerung der Freiwilligen Feuerwehr findet am 6. Januar, 20 Uhr in Kalteneck statt. Die FFW lädt alle Albachinger herzlich ein.

THEATER-BALL

des Theater- und Musikvereins Albaching

**21. Januar, 20 Uhr
in der Alpicha-Halle**

Jahreshauptversammlung Theater- und Musikverein Albaching: Do., 27. Januar, 20 Uhr, Kalteneck

weilnhammer

+ häuslmann

Fahrschule für alle



Haag • Soyen • Freimehring • Ramerberg

www.fahrschule-wh.de • 08072/8452

SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH



☎ 08076-9323
☎ 08076-8995

■ BERATUNG
■ PLANUNG
■ AUSFÜHRUNG

Kreuzstraße 7, 83544 Albaching

Jagdgenossenschaft

Zur Jagdversammlung mit Rehessen lädt die Jagdgenossenschaft Utzenbichl alle Jagdgenossen mit Frauen am Freitag, 14. Januar um 19:30 Uhr ins Gasthaus Nitzl in Aign ein.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht
2. Kassenbericht und Entlastung
3. Verwendung des Jagdpacht-schillings
4. Wünsche und Anträge



Bürgerverein

Die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Albaching findet am Donnerstag, 27. Januar, um 20 Uhr im Wirtshaus Kalteneck statt.



Gemeinde Dorferneuerung

Die Bürgermeister, der Gemeinderat und die Arbeitskreissprecher

wünschen allen Albachinger ein gutes neues Jahr und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2005.

Die Bürgerversammlung findet am Dienstag, 25. Januar um 20 Uhr im Gasthaus Kalteneck statt.

Luftgewehrschützen in Topform

Albachings Mannschaften sind nach der Vorrunde auf Spitzenplätzen

Albaching (as) – Mit drei Gewehrmannschaften sind die Albachinger Schützen im Rundenwettkampf (RWK) des Schützengaus Wasserburg / Haag vertreten. Alle drei Mannschaften belegen nach der Vorrunde Spitzenplätze in ihren Gruppen. Die Erste und Zweite Mannschaft sind beide ohne Punktverlust auf den erste Tabellenplatz, die Dritte Mannschaft ist mit einem verlorenen Wettkampf auf Platz zwei.



Schützenges.

Der erste Vereinsabend der Schützen im neuen Jahr ist am Freitag, den 7. Jan. ab 18.30 Uhr im Vereinsheim in Kalteneck.

Albaching 1, Klasse A 3			
1.	Albaching 1	10 : 0	1459,6
2.	Reichertsh.3	6 : 4	1453,4
3.	Soyen 1	6 : 4	1450,0
4.	Au / Inn 1	4 : 6	1448,4
5.	Stauden 1	2 : 8	1451,2
6.	Forsting 2	2 : 8	1443,0

Gar nicht so rosig sah die Lage der „ersten“ Mannschaft zu Anfang der Saison aus. Der Aufstieg in die Leistungsstärkere Gruppe A3 und eine krankheitsbedingt dünne Personaldecke ließen eine schwierige Saison erwarten. Um so erstaunlicher, dass die Schützen von Mannschaftsführer Franz Bauer nicht einen

Wettkampf verloren und in der Gruppe sowohl nach Punkten aber auch nach Ringen mit Abstand führen. Wesentlich hierzu beigetragen haben nicht nur die guten Leistungen im Team, insbesondere von Gabriel Sanftl und Val Zacherl sondern auch die guten Leistungen der „Aus-hilfen“, Brigitte Cosentino und der Schützen aus der zweiten Mannschaft.

Albaching 2, Klasse A 5			
1.	Albaching 2	10 : 0	1476,8
2.	Pemmering	8 : 2	1449,0
3.	Babensh. 3	4 : 6	1458,8
4.	Reitmehring	4 : 6	1453,2
5.	St. Christoph	2 : 8	1433,4
6.	Moosham 1	2 : 8	1426,8

Trotz des Aufstieges um eine ganze Klasse, von der B6 in die A5, war bereits am Anfang der Saison ziemlich klar, dass die „Zweite“ auch in diesen Jahr wieder um den ersten Platz kämpfen wird. Die Ergebnisse des Teams von Markus Betzl ließen bereits zu Ende der letzten Saison einiges erwarten. Vor allen die beiden Mä-

dels im Team, Regina Friesinger und Katharina Weingartner geben den Gegnern keine Chance, aber auch Boni Viehhauser, Matthias Pöschl und Thomas Barth tragen zum überlegenen Mannschaftsdurchschnitt und dem perfekten Punktestand von 10 : 0 wesentlich bei. Die größte Herausforderung für das Team wird in der Rückrunde wohl die Schallgrenze von 1500 Ringen sein.

Albaching 3, Klasse B 5			
1.	Babensh. 4	8 : 2	1424,0
2.	Albaching 3	8 : 2	1411,8
3.	Rieden 2	4 : 6	1412,4
4.	Reicherth. 4	4 : 6	1401,0
5.	Huttenstett 1	4 : 6	1384,0
6.	Stauden 2	2 : 8	1367,0

Überraschend gut im Rennen ist auch die dritte Gewehrmannschaft der Albachinger Schützen. Das Team von Gust Seidinger startete wie in der vergangenen Saison in der Gruppe B5. Der Mannschaftsschnitt der letzten Saison von 1395 Ringen wurde in der Vorrunde bereits um 15 Ringe übertroffen. We-

sentlichen Anteil an der Steigerung hat hierbei Andreas Purz, der mit Ergebnissen bis zu 366 Ringen ein Leistungsträger im Team wurde. Falls die Ergebnisse gehalten werden können und hoffend auf die Auswärtsschwäche des Gruppenersten Babensham ist bis Saisonende vielleicht sogar der erste Platz erreichbar.

AMBUKA

Ambulante Kranken - u. Altenpflege
Betreutes Wohnen



Wir bieten fachkundige Pflege von Kranken und Alten Menschen mit folgenden Leistungen

- Pflegeleistungsberatung
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Verleih u. Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- Betreutes Wohnen

Reiter Str. 24 83527 HAAG/ OBB.
EHLING ANTON

TEL. (08072) 374 915 FAX (08072) 374 915
www.ambuka.de E - Mail : ambuka@iiv.de



Hauptstraße 7a
83562 Rechtmehring
Telefon 08076-8142
Fax 08076-886170

- Fenster und Türen
- Innentüren
- Wintergärten
- Rolladenbau
- Kundendienst
- Montagefachbetrieb

aus Holz, Holz-Alu und Kunststoff

ständige Ausstellung

anton.hanslmeier@t-online.de

Schonungslose Aspekte bei Mann und Frau

„Galli-Theater Out of Rosenheim“ gastiert am 18. Januar um 20 Uhr im Gasthaus Kalteneck

Kalteneck - Am Dienstag, den 18. Januar 2005 um 20 Uhr zeigt das „Galli-Theater Out of Rosenheim“ im Wirtshaus Kalteneck (Gemeinde Albaching) die spritzige und erfolgreiche Beziehungskomödie „Hänsel wird gegretelt“ von Johannes Galli.

Basierend auf dem bekannten Märchen der Gebrüder Grimm „Hänsel und Gretel“ zeigen die beiden Schauspieler Doris Dressel und Helmut Zeiler schonungslos verschiedene Aspekte der Beziehung zwischen Mann und Frau.

Zwischen Greta und John funkt es

Zum Inhalt: Die Spazierfahrt von Greta und John endet jäh im Wald. Zwischen den beiden

funkt es, doch John hat Probleme beim Durchstarten. Als John in die Fänge von Rex Hex gerät aktiviert Greta ihre inneren verborgenen männlichen Kräfte und so gelingt es ihr, John aus dem Gefängnis zu befreien.

Eintritt nur sieben Euro

Der Eintritt für diesen Kabarett-Theater-Abend beträgt nur 7 €. Außerdem wartet der Wirt Thomas Steinacker mit seinen kulinarischen Genüssen auf: Es gibt an diesem Tag ein „Schwabenbüffet“ für 5,90 €. Vorbestellungen im Wirtshaus Kalteneck unter der Telefon-Nummer: 08076/255.

Helmut Zeiler / jo



Gastieren am 18. Januar im Gasthaus Kalteneck: Die beiden Schauspieler Helmut Zeiler und Doris Dressel.

- Versicherung
- Finanzierung
- Altersvorsorge
- Versicherung
- Finanzierung
- Altersvorsorge

Allianz 

Fritz Bachmeier

Generalagentur der Allianz Versicherungs-AG

Fuchsthal 6 • 83544 Albaching
Tel. 08076-7100 • Fax 08076-9282

Unser Service ist wie unser Produkt
Von höchster Qualität.
OMV Heizöl vom OMV Markenpartner.

Franz Spötzl GmbH

83539 Forsting

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
08094/710 und 08071/921305



Bestens versorgt.

OMV

MICK LUDWIG

SERVICE

Staudengärtnerei / Gartenpflege

Ausführung aller Gartenarbeiten

83544 Albaching / Harraß 1

Tel. 080 72 - 39 05 • Mobil 0160 / 97 00 25 28

01/05

Metzgerei Sewald

Tel.: 08076 / 1825

im Angebot, solange der Vorrat reicht

- Tellerfleisch Schulter, kg 6,50
- Brust, Vorschlag kg 5,90
- Currywurst kg 5,90
- Wollwurst kg 5,10
- Milzwurst kg 5,10
- Leberkäs fein & grob kg 5,10

Backwaren

Cafe Cibich

Semmeln -,22
Brezen -,37

Vollkorn-Semmeln -,37
Knödel-Brot 1,95

Öffnungszeiten:

Postgasse 1
83544 Albaching
Tel:08076-886922

Di, Mi 6:00 bis 12:30 Uhr
Do, Fr 6:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 6:00 bis 12:00 Uhr
So. 7:30 bis 12:00 Uhr

15.000 Euro Geldregen niedergeprasselt

Raiffeisenbank RSA eG überreichte Spenden und Gewinne

Rechtmehring (jo)- Ein wahrer Geldregen prasselte Mitte Dezember bei Kunden der Raiffeisenbank RSA eG nieder. Im Rahmen einer vorweihnachtlichen Feier in der Hauptstelle Rechtmehring überreichten die Vorstände der Genossenschaftsbank 11.000 Euro vom Gewinnsparen und 4.000 Euro Spenden.

Dass sich das Raiffeisen-Gewinnsparen richtig lohnt, erfuhren im Dezember diesen Jahres auch die Kunden von der Raiffeisenbank RSA. Maria Demmer aus Heimbuch (Gemeinde Rechtmehring) gewann 1.000 Euro. Und bei Andreas Wittchow aus Maierhof (Gemeinde Soyen) prasselte der Geldregen richtig hernieder: 10.000 Euro gewann der beim Überbringen dieser Nachricht sichtlich überraschte Herr Wittchow. Mit ihm freute sich der Kundenbetreuer

der Raiffeisenbank Soyen, Martin Birkmeier.

Aus dem Zweckertrag des Gewinnsparens überreichte die RSA-Bank in diesem Jahr jeweils 1.000 Euro an die Büchereien von Rechtmehring, Soyen und Albaching. Für die Pfarrbücherei Albaching nahmen die 1.000 Euro Roswitha Wimmer und Marianne Huber entgegen. Renate Friesinger bekam die Spende in der selben Höhe für die Pfarrbücherei Rechtmehring. Und schließlich erhielt der



„Lauter freudige Gesichter: (v.l.n.r., hinten) Direktor Johann Posch, Gewinnerin Maria Demmer, Kundenbetreuer Martin Birkmeier, Rektor Rudolf Fichtner, Rektor Gerhard Borak, Marianne Huber, Direktor Thomas Rinberger, Roswitha Wimmer, Direktor Markus Voglmaier, (vorne) Gewinner Andreas Wittchow mit seiner Frau. Auf dem Foto fehlt Fr. Renate Friesinger.

Alles Gute, Glück und Erfolg; das wünschen wir unseren Kunden

DANKE für Ihr großes Vertrauen im vergangenen Jahr.

Ein Meilenstein ist erreicht – erstmals **150 Mio. € Bilanzsumme** in der Geschichte unserer Bank

Unser Leitmotiv „Eine menschliche Bank“ bewährt sich!



Dir. Johann Posch

Dir. Markus Voglmaier

Dir. Thomas Rinberger



Raiffeisenbank RSA

Rechtmehring · Soyen · Albaching · Wasserburg – persönlich und kompetent

Rechtmehring 08076/9180-0 • Soyen 08071/923 14-0 • Albaching 08076/256
Wasserburg · Hofstatt 19 · 08071/922 98-0 • mail@rbk-rsa.de • www.rbk-rsa.de



Rektor der Volksschule Soyen, Rudolf Fichtner, 1.000 Euro für die Schulbücherei. Damit wollten die Vorstände Markus Voglmaier, Johann Posch und Thomas Rinberger die in unserer durch die neuen Medien überfluteten Zeit sehr sinn- und wertvolle Arbeit in den Büchereien unterstützen. „Es gibt einfach keine sinnvolle Alternative zum Lesen“, so die Vertreterin der Albachinger Pfarrbücherei Roswitha Wimmer.

Eine weitere Spende machten die 15.000 Euro, die an diesem Nachmittag in der Raiffeisenbank verteilt wurden, voll.

Die Bewirtungseinnahmen von dem im September 2004 stattgefundenen „Tag der offenen Tür“ in Rechtmehring in Höhe von 1.056 Euro erhielt die Volksschule Rechtmehring für den Kauf neuer Orff-Instrumente. Diese Geldspende nahm sichtlich erfreut Rechtmehring's Rektor Gerhard Borak entgegen.



Familien-Gottedienst

Zum Familiengottesdienst am 23. Januar lädt der Familiengottesdienst-Kreis Albaching herzlich ein. Der Wortgottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Pfarrkirche.



Pfarrgem. Rat

Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung findet am Donnerstag den 13. Januar um 20 Uhr im Pfarrhof statt. Über Zuhörer würden wir uns freuen.



Frauen

Zum Kaffeekränzchen lädt die kfd Albaching am Donnerstag 27. Januar beim Wirt in Kalteneck herzlich ein. Beginn ist um 14 Uhr, Einlagen sind erwünscht. Mitzubringen ist gute Laune.

Sebastianibrüder

Das Sebastianamt findet am Donnerstag, 20. Januar um 9 Uhr in der Pfarrkirche statt. Umrahmt wird der Gottesdienst wie gewohnt von der Blaskapelle Albaching.

Sternsinger unterwegs

13 Uhr - Kalteneck Nord

Mittwoch 5. Januar

1. Gruppe:
9 Uhr Furth, Stockamühle, Schacha, Großbrunn, Berg Siedlung.

13 Uhr Schlosserweg, Berg, Angerweg,

2. Gruppe:

9 Uhr Gröben, Utzenbichl, Aign, Oberdieberg.

13 Uhr Diebergweg, Waldweg, Floriansweg,

3. Gruppe:

9 Uhr Hohenlindener Str., Waserberger Str., Kreuzstr., Frühlingsstr.

13 Uhr Kalteneckerstr., Dorfstr., Mühlenweg, Am Hang, Postgasse.

Der Erlös aus der Sternsingeraktion kommt den Kindern in der Dritten Welt zu Gute und ein Teil geht an Schwester Ansgar für ihr Projekt in Sambia.

Fritz Müller

Die „Heilige Nacht“

Der Kirchenchor umrahmt die bayerische Weihnachtsgeschichte

Albaching (fk) - Einen besinnlichen und unterhaltsamen Adventabend bot der Kirchenchor Albaching den zahlreichen Besuchern des diesjährigen „Adventsingens“.

Die Lieder des Kirchenchors bildeten den Rahmen für eine gekürzte Version der Weihnachtsgeschichte „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma. Die in ungekünsteltem Bayerisch aufgeschriebene Geschichte wurde von Franz Kronast ruhig und gekonnt vorgetragen, begleitet von Dias von Wilhelm Schulz. Der Kirchenchor wurde begleitet von vier Instrumentalisten (Sabrina Gianni und die

Inderin Mushkita an der Geige, Ulrike Payerl am Kontrabass und Cinzia Gianni am Cello) unter der bewährten Leitung von Chorleiter Charly Miller. Die Lieder stammen teilweise aus den von Ludwig Thoma vorgesehenen Stücke wie „Im Woid is so staad“ und einigen selber ausgesuchten Stücken. Für die Technik sorgten Kurt Stepina und Edwin Miller.

Das Publikum bedankte sich mit langanhaltendem Applaus und füllte den bereitgestellten Spendenkorb. Ein Teil der Einnahmen wird vom Chor für die Orgelmpore gespendet.

Dienstag 4. Januar

1. Gruppe:

9.30 Uhr - Schönanger, Stetten, Stettenmühle, Hatzmoos.

13 Uhr - Steinweg, Fischberg, Mayrhofer, Moos, Rappold.

2. Gruppe:

9.30 Uhr - Stauden, Zell, Baumgarten, Birkmaier, Gerblbergweg, Hainbuchweg, Ödenau.

13 Uhr - Kalteneck Süd

3. Gruppe:

9.30 Uhr - Harraß, Fuchstal, Leiten, Moos, Thal, Kurzstett, Reitmaier, Bergmeier, Grasweg, Kottersberg, Scharfeneck, Doktorberg.

Ein ganz herzliches Vergelt's Gott für die großzügigen Spenden zugunsten des kath. Kindergartens Albaching. Der Elternbeirat bedankt sich im Namen der Kinder für die Unterstützung.

Heizung / Sanitär Franz Staudinger

Barth Georg

Sparkasse Albaching

Schmidt Herbert

Metzgerei Josef Seewald



Schlosser GmbH

Kleinkläranlagen ■ Kies ■ Transporte
Bagger ■ Abbruch ■ Pflasterarbeiten

Ihr Fachbetrieb für

- Planung

- Bau

- Wartung

Ihrer Kläranlage

Schambach 13 • 83547 Babensham
Tel 08071-3504 • www.franz-schlosser.com

**Getränke
WIMMER**

Reichtmehring-Hart

Tel. 08076/233



Urkunde für Kindergarten

Albaching - Der Kindergarten Albaching hat sich an der Weihnachtsaktion der Johanniter und Antenne Bayern beteiligt. Mit dieser Aktion werden hilfsbedürftigen Familien in Bosnien-Herzegowina, Mazedonien und Rumänien unterstützt. Jede Gruppe packte ein großes Paket in dem Reis, Mehl, Zucker, Zahnbürsten, Kekse, ein Geschenk für die Kinder und vieles mehr enthalten war. Auch viele Kindergartenfamilien haben sich an dieser Aktion beteiligt. Am 16. Dezember, holte ein Mitarbeiter der Johanniter die gesammelten Pakete im Kindergarten ab. Als Anerkennung und Dank bekam der Kindergarten eine Urkunde überreicht.

Michaela Rinner

Studio für Med. Fußpflege - Beauty & Wellness

Barbara Komorek
Kreuzstraße 12
83544 Albaching

Tel: 08076 - 88 60 90
Fax: 08076 - 88 60 91

"Auch mobile Fußpflege - ich komme gerne zu Ihnen ins Haus"

Med. Fußpflege:

- auch für Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
- Fußreflexzonenmassage (Fuß- und Beinmassage)
- Lymphdrainage (Fuß- und Beinbereich)

Beauty & Wellness:

- Klassische Kosmetikbehandlung (alternativ Ton-/ Frischfruchtmasken)
- Augenbrauenkorrektur (Augenbrauen- und Wimpern färben)
- Gesichtsmassage - Lymphdrainage
- Ayurvedische Gesichts- oder Ganzkörpermassage

D' Sternsinger keman

*Scho wieder is's so weit,
dass die drei Heiligen Kini keman zu de Leit.
Wias a so zua geht die zwoa Tag in ihrn Leb'n,
des muaß ma a moi bered'n.*

*Ausguacht wern für de drei Grupp'n je vier Ministrantn,
lauta nette Kinda vo unsere Bekanntn.*

*In aller Fria im Jugendheim
miaßn alle versammelt sei.*

*Sie kriagn s'Gwand ozogn -
vom Umhang bis zur Königskron.*

*A jeder wui der Schena sei -
b'sonders da Schwarze schauht verschreckt in Spiagl nei.*

*Mit auf d'Roas a Kreid'n, Kohl'n und an Weihrauch,
die Spendnschachtl und an Stern natürl' auch,
vom Pfarrer kriagn's dann no an Seg'n,
den sie in die Häuser weitergeb'n.*

*Eini dann ins Auto mit dem ganz'n Zeig.
Jetzt werd g'fah'n zu de Leit.
A paar lange Tag san des ganz gwiß
Bis auf d'Nacht a jeda aus'forn und sau miad dann is.*

*Auto eini - Auto außi, so einfach is des net -
Des lange G'wand sich oft am Türl verhengt.
Dann is wieder die Königskron
total verschob'n, weg'n dem Stern seim Stegga,
den ma über die Köpf muaß drüber stegga.*

*Endli dann wieder amoi im Auto drin
der Weihrauch qualmt als wia wenn's brinnt.
D'Fenster wern dann aufgrissn, dass koana dastickt,
des is a eiskoite Gschicht.*

*Aufs Klo wenn oans muaß,
des vui'e G'wand is a Buaß.
Beschäftigt sans den ganzen Dog
mit sich selber, singa und Versal sog'n.*

*Und die guatn Wünsch, was neitrag'n ins Haus,
soiche Leit schmeißt doch koana naus.
Und trotz die Strapaz'n, jed's Jahr die Freid auf's Kini Leb'n.
Schließli werd do g'sammelt für's Überleb'n.*

*Die Not zu lindern, is oft grad a Tropf'n auf'n heiß'n Stein,
die ihn versprü'n - wird's a Wohltat sein.*

*So wias is, so is's,
Gottes Lohn is Eich auf jeden Foi gwiß!*

Maria Platzer

Rehwild frisch aus dem heimischen Revier



Der Leckerbissen, wertvoll und gesund,
unverwechselbar im Geschmack.

Für Auskünfte und Bestellung steht gerne bereit:

August Seidinger - Thal 3
83544 Albaching - Tel. 08076/257

IDEEN AUS HOLZ
Günther Kloos
Schreinermeister

Möbel - Türen - Böden- Service

Waldweg 9
83544 Albaching
Tel.: 0 80 76/88 67 88
Fax: 0 80 76/88 67 87

Restaurant



Hof-Café

Sandgrub bei Haag • Tel: 0 80 72 / 744

Gönnen Sie sich eine gemütliche Einkehr in unserem Restaurant und Hof-Café

Wir empfehlen Ihnen:

- Unsere Bayerische Küche
- eine gemütliche Atmosphäre für Feiern aller Art
- jeden Sonntag Frühstück
- und natürlich unsere hausgemachten Kuchen

Auf Ihren Besuch freuen sich die Bachmeier's

Öffnungszeiten Mittwoch bis Sonntag

Bäckerei Glück

Konditorei & Lebensmittel

Unsere Brotsorten werden ausschließlich mit hausgemachten Natursauerteig und ohne chemische Zusätze hergestellt.

Wir wünschen unseren Kunden ein gutes und gesundes neues Jahr 2005

Täglich ein gutes Stück vom Glück

2x in Haag - Kirchdorfer Str. 16 & Münchner Str. 11

Schlosserei - Spenglerei

Winfried Göschl

Edelstahlarbeiten

Stahlbau

Bauschlosserei

Spenglerarbeiten

Blechdächer

Oberdieberg 3
83544 Albaching
Tel. 0 80 76 / 97 75
Fax 0 80 76 / 17 23

Ein gutes neues Jahr
wünscht der Nb-Verein

28 Ministranten schnappten zu

Winterurlaub im Jugendheim - Neue Leitung

Albaching - „28 Minischni –schna–schnappen sich das Jugendheim“, so lautete heuer das Motto des alljährlichen Ministranten-Winterurlaubs, der vergangenen Monat im Albachinger Jugendheim stattfand. Anna Binstener und Verena Wimmer berichten:

traditionell die allseits beliebte Resteverwertung war. Kurze Zeit später wurde der Sieger bekannt gegeben. Anschließend folgte eine Meditation mit einer Weihnachtsgeschichte und den selbsterlebten Weihnachtserlebnissen der Minis. Bei unserer zweiten Nachtwanderung gingen wir bei Eiseskälte nach Stetten.

„Um den geregelten Ablauf des Ministrantenurlaubs bzw. der „Raubtierfütterung“ zu sichern, wurden wir erstmal zum Kochen und Putzen eingeteilt. Anschließend gingen wir in die Alpicha-Halle, um uns so richtig auszutoben. Spiele wie Brennball, Jägerball, T-Ball, usw. bereiteten uns dabei große Freude. Während einige fleißig Spagetti kochten, spielte der Rest ausgiebigst Gemeinschaftsspiele. Nachdem wir uns gestärkt hatten, ging es an den Basteltisch. Dort verzierten wir Kerzen mit Wachsstiften unter dem Thema: „Was war dieses Jahr für mich Weihnachten?“

Nach unserer Nachtwanderung, die uns nach Kalteneck führte, vergnügten sich einige bis in die frühen Morgenstunden mit Videoschauen. Die Anderen verbrachten diese Zeit schlafend. Auch am nächsten Tag war wieder ein reichliches Programm geboten. Den ganzen Tag eiferten wir in verschiedenen Gruppen um den Sieg bei der Spielekette. Das Vorbereitungsteam, welches sich mit den neuen Spielen sehr viel Mühe machte, bereitete uns Minis eine große Freude.

Natürlich durfte danach nicht das Abendessen fehlen welches

Nach einer weiteren teilweise schlaflosen Nacht gab es ein großes Frühstück. Neu aufgeladen wurde das Jugendheim von oben bis unten gründlichst geputzt. Schließlich beendeten wir unseren Urlaub mit dem traditionellen „Schüttellied“.

Ein ganz besonderer Dank gilt an Katharina, Regina, Yase-min und Hias, die es mit uns drei Tage lang aushielten. Auch an das Vorbereitungsteam der grandiosen Spielekette und den Eltern, die uns reichlich Lebensmittel zukommen ließen, ein großes Vergelt's Gott.

Neue Leitung bei den Ministranten

Zum Schluss möchten wir noch bekannt geben, dass Katharina Kainz und Regina Deuschl das Ministrantenleiten aufhören und an Anna Binstener und Irmgard Göbl weiter geben. Hierfür noch mal ein großes Dankeschön an die beiden, die uns drei Jahre sehr gut geleitet haben.“

Verena Wimmer
und Anna Binstener

Brille und mehr ...

www.hirschhuber.de

HIRSCHHUBER
OPTIK

Haag • Ebersberg • Dorfen • Mühldorf

Bagga Buam auf Platz Eins

Hockeyturnier der KLJB Albaching, die selber nur Vorletzter wurde

Albaching (gm) - Wie gewohnt fand in der Alpichahalle das traditionelle Hockeyturnier statt. Allerdings verlief diesmal alles etwas chaotischer als gewohnt. Das mag wohl an der großen Schar von Zuschauern gelegen haben. Auf der Galerie ging es gewohnt eng zu, die eingeschränkte Bewegungsfreiheit drückte aber nicht die Stimmung. Bei solch munteren Veranstaltungen auf so engen Raum kommt es dann schon manchmal vor, dass die eine oder andere Flasche zu Bruch geht. Warum allerdings im Pausenhof Flaschen zu Bruch gingen, ist den Mitgliedern der Landjugend etwas unklar. Dort wäre ja genug Platz um solche Unfälle vermeiden zu können. Hoffen wir, dass beim nächsten Mal einfach etwas weniger zu

Bruch geht und es etwas ruhiger abläuft, sonst könnte das traditionelle Hockeyturnier das eine oder andere mal ausgesetzt oder gar überhaupt nicht mehr veranstaltet werden. Auch wird überlegt beim nächsten Mal weder Pokale noch Sektflaschen für die einzelnen Platzierungen zu vergeben, sondern nützliche Sachpreise. Wie zum Beispiel Kloschüsseln, Klopapierhalterungen oder Waschbecken, in der Hoffnung so der Entwendung der installierten sanitären Anlagen vorbeugen zu können. Trotz allem war es doch ein schönes und spaßiges Turnier, das von 19 Uhr bis 2 Uhr früh dauerte. Der Einsatz der Mannschaften ließ auch in den Spielen zu späterer Stunde nicht nach und es wurde verbissen um jeden Punkt gekämpft und

am Ende trugen die „Bagger Buam“ aus Albaching den Sieg vor der KLJB St. Wolfgang davon. Wir bedanken uns bei den Schiedsrichtern, den teilnehmenden Mannschaften und allen Helfern, die uns beim Zusammenräumen geholfen haben oder sonstige Beiträge geleistet haben. Für einige Helfer endete das Hockeyturnier dann so gegen 4.30 Uhr in der früh. Solange dauerte es, bis fertig zusammengeräumt war und das zwei Stunden vorher noch vorherrschende Chaos einer einigermaßen ordentlichen Halle gewichen war.

1.	Bagga Buam
2.	KLJB St. Wolfgang
3.	KLJB Kirchdorf
4.	Fuiznheim
5.	SC Herdamit
6.	KLJB Rechtmehring 1
7.	KLJB Rechtmehring 2
8.	KLJB Pfaffing
9.	Maitenbeth
10.	KLJB Albaching
11.	KLJB Oberndorf

Kleinkläranlagen UTP

Fa. Klaus Madersbacher

Fachfirma für Wartung

Fislarn 6
83562 Rechtmehring

Telefon 080 72 / 37 40 83
www.madersbacher.de

10 Jahre Gewährleistung • www.klaerofix.de

STIHL Motorsägen

STIHL®

Die Saison ist eröffnet

Start frei für jede Menge Spitzentechnik



- ⊕ für jeden Einsatzzweck rund ums Haus oder in der Forstwirtschaft
- ⊕ innovative Technik und hoher Komfort
- ⊕ geringes Leistungsgewicht für kräfteschonendes Arbeiten
- ⊕ professionelles Arbeiten mit maximaler Sicherheit

Mechanische Werkstätte
Kraftfahrzeuge
Landmaschinen
Ersatzteile



Alfred Oettl

Dorfstraße 11 • 83544 Albaching • Tel (08076) 225 • Fax 8627

Unterhaltungselektronik
Telekommunikation
Wärmepumpen
Elektrotechnik
Solartechnik
Hausgeräte
Kundendienst

schnell • freundlich • zuverlässig
WIESER
ELEKTRO

83553 Frauenneuharting • Kirchplatz 5
Tel. 08092 - 85550 • Fax 855530 • Störungsnotdienst 855540
e-mail: info@wieserelektro.de • www.wieserelektro.de

Lieber eine Blinde in Bett als eine Taube auf dem Dach

n.b.

Weil eine Blinde hier nicht taucht

Redaktionsarbeit sauber und diskret

Gelungener Saisonauftakt für die Pike Riders

Beim Santa Claus Turnier verhinderte nur das schlechtere Torverhältnis den ersten Turniersieg

Maitenbeth (ri) - Zum Saisonstart im Oktober starteten die Maitenbether Pike Riders mit zwei Trainingseinheiten. Erster Saisonhöhepunkt war dann das Santa Claus Turnier der Isarriders aus München. Wo man einen sehr guten zweiten Platz belegte.

Wie schon die letzten Jahre, starteten die Pike Riders auch heuer bereits im Oktober mit zwei Trainingseinheiten in die neue Saison. Gegner für die erste Standortbestimmung waren dann alte Bekannte, die Isarriders aus München. Auf die Isarriders ist man zum ersten Mal im Jahre 2000 getroffen, beim damaligen „Barons wir kommen Turnier“, welches vom Ex DEL-Club München Barons ausgerichtet wurde. Damals waren die Isarriders (wie die Pike Riders heute noch) eine reine Hobbymannschaft, mittlerweile ist daraus aber ein eingetragener Verein mit vielen Mitgliedern geworden, welcher der Münchner Eishockeygemeinschaft „Die Luchse“ angehört. Sport-

völlig unnötig mit 3:6 aus der Hand. (Tore Pike Riders: 1:1 M. Richterstetter; 2:1 C. Wierer; 3:1 B. Graßl).

Erster Saisonhöhepunkt war dann das jährlich stattfindende Santa Claus Turnier der Isarriders München, das diese Saison schon im November stattfand – und dafür hatte man sich viel vorgenommen. Wie so oft von den übermächtig erscheinenden Gegnern aus München, Köln und Bad Tölz etwas unterschätzt, sorgte man bereits im ersten Spiel gegen den Titelträger der vergangenen Saison, den Köln Smilies, mit einem überlegenen 3:1 Sieg für die erste große Überraschung. (Tore Pike Riders: 1:0 M. Richterstetter; 2:0 K. Wierer; 3:0 T. Meier). Es war



Die Pike Riders tüfteln gerade die Taktik für den nächsten Spielzug aus. Fotos: ri

das eine oder andere Tor zu hoch ausfiel. Bereits in der ersten Minute vergab dabei Martin Richterstetter bei einem Alleingang auf das Münchener Tor die große Chance zur Führung, welche dem Spiel vielleicht einen anderen Verlauf gegeben hätte – und dies sollte sich zum Schluss rächen. Auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt ging

3:1 Anschlussstreffer folgte eine 4:4 Situation. Bernhard Graßl saß auf Maitenbether Seite wegen „Stockschlag“ in der „Kühlbox“, ein Münchener ebenfalls wegen „übertriebener Härte“. Der nun vorhandene Raum kam den spielerisch überlegenen Isarriders mehr zu gute und diese nutzten dies konsequent aus und kamen zum 3:3-Ausgleich.



Die Pike Riders freuen sich über ihren 2. Platz beim Santa Claus Turnier in München.

lich konnten die Pike Riders mit den Großstädtern in den vergangenen Matches schon immer gut mithalten. Und so sollte es auch diesmal sein. Nach einer 2:1 und 3:1 Führung sah man sich im heimischen Stadion in Grafing bereits auf der Siegerstraße. Aber durch Schwächen im Abschluss versäumte man es die Partie vorzeitig zu entscheiden und gab das Spiel dann noch

vor allem die Ausgeglichenheit in der Mannschaft, die in den letzten Jahren oft fehlte, und ein glänzend aufgelegter Markus Kutschka im Tor, der die Pike Riders von mehr träumen ließ. Im nächsten Match aber folgte gleich die Ernüchterung. Gegen die körperlich weit überlegenen Munich West Storm ging man mit 5:0 förmlich unter, wenngleich die Niederlage sicherlich

es mit viel Wut im Bauch, zum zweiten Mal in dieser Saison gegen den Veranstalter – die Isarriders München.

Mit viel Einsatz und auch endlich ansehnlichen Spielzügen lagen die Maitenbether zur Halbzeit völlig verdient 3:0 in Führung. Das Spiel wurde dann immer ruppiger und schien den Pike Riders zunehmend aus den Händen zu gleiten. Nach dem

Glanzparaden von Markus Kutschka

In der Folgezeit hielt Pike Riders Goalie Markus Kutschka sein Team mit Glanzparaden einige Male im Spiel. Aber nach und nach fing man sich wieder und Andy Göpbel sorgte nach endlich überwundener persönlicher Torflaute mit dem 4:3 und 5:3 für die insgesamt etwas glückliche Entscheidung zugunsten der Pike Riders. (Tore Pike Riders: 1:0 M. Richterstetter; 2:0 K. Wierer; 3:0 T. Meier; 4:3 A. Göpbel; 5:3 A. Göpbel).

Im letzten Spiel traf man auf die bis dahin ungeschlagene Mannschaft aus Bad Tölz.

Alles andere als eine deutliche Niederlage war eigentlich nicht zu erwarten. Nach fünf Minuten lag man dann auch bereits mit 0:2 zurück. Aber Bad Tölz nahm das Tempo etwas raus und sah sich wohl schon zu früh als Sieger. Die Pike Riders kämpften sich mit letzter Kraft noch mal heran, drehten das Spiel um und gewannen mit 4:2.

(Tore Pike Riders: 1:2 T. Meier; 2:2 K. Wierer; 3:2 C. Wierer; 4:2 A. Göpbel). Nun wartete alles gespannt auf die Auswertung, denn Platz 1 war zum ersten Mal in der noch jungen

Geschichte in greifbarer Nähe!
Dann das Ergebnis!

Der gerade noch besiegte Gegner aus Bad Tölz gewann das Turnier nur aufgrund des besseren Torverhältnisses, vor den Pike Riders Maitenbeth. Dritter wurden die Köln Smilies, Vierter die Isarriders aus München und Fünfter und letzter Munich West Storm, die Mannschaft die den Maitenbethern die einzige Niederlage an diesem Tag zugefügt hatte. Logischerweise überlag anfangs die Enttäuschung über die vergebene große Chance. Aber natürlich wurde anschließend der zweite Platz und somit der bisher größte Erfolg der Pike Riders ordentlich gefeiert.

Wenn man jemanden aus der Mannschaft hervorheben kann, dann sicherlich Markus Kutschka, der im Tor maßgeblichen Anteil am Maitenbether Erfolg hatte. Und Klaus Wierer, der im Sturm über alle Spiele hinweg für mächtig Wirbel sorgte und seine gute Leistung auch mit drei Toren krönte.

In den nächsten Wochen stehen für die Maitenbether Kufencracks noch einige Spiele (Erding, Pfaffenhofen, Dorfen, Augsburg, etc.) auf dem Programm, auf die man sicher gespannt sein darf. Die Pike Riders suchen nach wie vor neue Spieler. Wenn jemand Interesse hat und einigermaßen auf seinen Schlittschuhen stehen kann – bitte bei Martin Richterstetter melden. Tel: 08076/1843 Mobil: 0160/5848567.

Anmeldung für Kindergarten

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2005/2006 findet am 10. und 11. Januar jeweils von 14 - 17 Uhr im Kindergarten in Rechtmehring statt.

Das Kindergartenteam

Kleiderbasar

Einen Basar für gebrauchte Kommunion-, Firm- und Festtagskleidung veranstaltet die katholische Frauengemeinschaft Maitenbeth am Samstag, 15. Januar in der Schule in Maitenbeth. Der Verkauf ist von 10-12 Uhr. Der Abgabetermin für die Kleidung ist am 14. Januar, von 17-19 Uhr. Abgabelisten sind in allen Filialen der Bäckerei Daumoser sowie in der Grafschafts- und Löwenapotheke in Haag erhältlich.

Faschingsball in St. Christoph

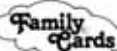
am Samstag,
5. Februar, 20 Uhr

Es spielen die
„Lucky Numbers“

Auftritt der
Wasserburger Stadtgarde
und der
„Christopher
Gaudiburschen“



Mit



Hochzeitskarten wird es erst richtig lustig! Schauen Sie doch mal rein Bei:



schnell Druck
seidel

AIGN 5 - 83 544 Alabaching
Telefon und Telefax:
0 80 76 - 341



Adventfeier der Senioren

Rechtmehring (fxm) - Etwa 70 Senioren konnte Ludwig Wagenstetter zum adventlichen Altnachmittag begrüßen. Bei den monatlichen Treffen wird meist über verschiedene aktuelle Begebenheiten berichtet. Naturgemäß ist oft das Thema Gesundheit ein wichtiger Baustein. Diesmal stand natürlich das bevorstehende Weihnachtsfest im Mittelpunkt. Die Kinder aus der Grund- und Teilhauptschule Rechtmehring sorgten mit verschiedenen Musikstücken für gute Unterhaltung. Der Höhepunkt waren die Hirtenspiele der ersten und der zweiten Klasse. Dabei ging es unter anderem um den gehbehinderten Ephraim, der beim Anblick des Jesuskindes geheilt wurde. Pfarrer Marek Kalinka und Bürgermeister Linner bedankten sich bei den Organisatoren. Das Bestehen dieser Veranstaltung ist eine wichtige Einrichtung in der Pfarrei.

Gut Forsting



PRIVAT-BRAUEREI

GUT FORSTING E.G.



REIFEN WEIGL

Zaibing 2 ~ 85643 Steinhöring
Tel. 08094 / 210 Fax. 180978
www.Reifen-Weigl.de

Continental

VEDESTEIN

PREMIANT

DUNLOP

- Montage: PKW, LKW, Landmaschinen
- Räderwäsche und Einlagerung
- Autoteile, Zubehör
- Autoglasservice
- Verkauf ATV, Quad, Motorgeräte



FULDA GOODYEAR UNIROYAL BRIDGESTONE

Mehrere Spendenanträge wurden abgelehnt

Praktikantenstelle wird bezuschusst - Radarkontrollen werden durchgeführt

Maitenbeth (für) - Eine volle Tagesordnung hatte der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung diesen Jahres abzuarbeiten mit Bauangelegenheiten, einem Antrag auf Bezuschussung einer Kindergartenpraktikantin und Spendenanträgen.

Als schwierig gestaltet sich die Beurteilung der baurechtlichen Situation auf einem Grundstück am Waldweg, für welches die Eigentümer Kutscherauer einen Vorbescheidantrag eingereicht haben. Die Fläche ist belastet von einem Geh- und Fahrrecht für Hinterliegergrundstücke, welches zu deren Bewirtschaftung erhalten bleiben muss, die ablehnende Haltung der benachbarten Grundstückseigentümer kommt in einem von Bürgermeister Kirchmaier verlesenen Schreiben zu dem Antrag deutlich zum Ausdruck.

Eine Verlegung gestaltet sich wegen der Geländesituation äußerst schwierig. Bei der Erstellung des für das umliegende Gebiet geltenden Bebauungsplans Maitenbeth-Süd war die Fläche auf den ausdrücklichen Wunsch der damaligen Eigentümer von einer Beplanung ausgenommen worden. Der Verkauf einer Teilfläche im Jahr 1989 musste damals wieder rückgängig gemacht werden, damals wurde ein Baurecht vom Landratsamt verneint. Letztendlich wurde der Antrag zurückgestellt, man will sich mit allen Betroffenen, der anwaltschaftlichen Vertretung der Antragsteller und dem

Landratsamt vor Ort ein Bild machen. Dazu soll die Situierung der geplanten zwei Gebäude markiert und die Höhenentwicklung mittels Lattengerüst dargestellt werden.

Ohne weitere Diskussion zugestimmt wurden den Bauanträgen von Sabine und Reinhold Mayer auf Abbruch und Wiederaufbau des Wohnhauses in Neukirchen, dem Antrag für ein Betriebsleiterwohnhaus der Eheleute Schöberl in Kopsöd und einem Tekturantrag von Dr. Donatin zum beantragten Wohnhaus am Pappelweg.

Praktikantenstelle wird unterstützt

Um eine Praktikantin für das kommende Kindergartenjahr zur Verstärkung des Personals einstellen zu können, wird die Gemeinde nach dem Beschluss des Gemeinderates einen Kostenanteil von 2000 Euro übernehmen. Zu diesem Punkt ergab die Diskussion außerdem, dass man in Zukunft darauf hinwirken sollte, dass Spenden wegen der ohnehin vorzüglichen Ausstattung des Neubaus nicht zweckgebunden für Spielzeug sondern eventuell für diesen

Ausbildungsplatz gegeben werden sollten. Mit überwiegender Mehrheit zu einer Ablehnung kam man zum Antrag auf Anschluss des Ortsteils Eßbaum an das gemeindliche Kanalnetz, da dieser sich nach dem Ergebnis einer erneuten Prüfung durch das Ingenieurbüro als unwirtschaftlich herausstellte. Grund dafür ist die Tatsache, dass die Leitung in Straßenflächen verlegt werden müsste, da für die wirtschaftliche Lösung die Zustimmung des betroffenen Grundstückseigentümers nicht zu erlangen ist.

Da im Blick auf die ständig sinkenden Einnahmen der Gemeinde auch die freiwilligen Leistungen eingeschränkt werden müssten entschied der gemeinderat, die Spendenanträge des

gerontopsychiatrischen Dienstes, des Vereins „Frauen helfen Frauen“ und des Kreisbildungswerkes Mühldorf abzulehnen. Die Mitgliedschaft beim Förderverein des Betreuungszentrums Steinhöring wird dagegen mit einem Jahresbeitrag von 50 Euro aufrecht erhalten.

Radarkontrollen werden durchgeführt

Informiert wurde das Gremium über die Absicht, im Gemeindegebiet zu Jahresbeginn an verschiedenen Stellen durch den Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit eine Testmessung zur Geschwindigkeitskontrolle durchführen zu lassen.

Über 200 verschiedene Fischarten, Pflanzen, Korallen und vieles mehr...

Aquaristik

Einsteiger Qualitätsset 60 cm inklusive Filter und Heizung nur € 69,-

JBL Außenfilter für 250 Ltr. inkl. Filtermaterial und Schläuche, 4 Jahre Garantie nur € 79,-

Neu, Süßwasser Muräne je nur € 35,00
Neu - Skalar, Roter Teufel je nur € 15,99

Koischwerträger nur € 4,99
Steinkorallen ab € 25,-

HP Aquaristik • Hauptstr. 29 • 83533 Edling
Tel: 0 80 71 - 92 11 42 • www.hp-aquaristik.de

PLANEN BAUEN RENOVIEREN

übernehme:

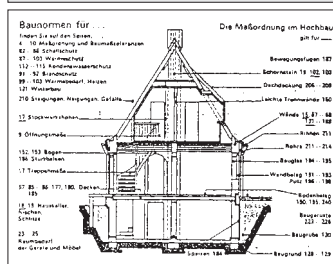
Planung, Ausschreibung,
und Beratung für:

Wohnhäuser, landwirtsch.
Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl

Maurermeister und
Bautechniker

Berg 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452



Rentenreform: Drastische Einschränkungen bei

Berufsunfähigkeit!



Peter Barth
Hauptvertretung der
Bayerischen Allianz
Postgasse 2
83544 Albaching
Telefon 08076/8262

Durch die aktuelle Rentenreform ist die gesetzliche Berufsunfähigkeitsrente für unter 40-Jährige entfallen. Auch für über 40-Jährige gibt es spürbare Leistungseinschränkungen. Private Vorsorge ist also nötiger denn je. **Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern!** Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz

Ein unterhaltsamer Nachmittag für die Senioren

Maitenbether Seniorenehrung wurde wieder von der Katholischen Landjugend organisiert

Maitenbeth (für) - Sehr zahlreich waren auch dieses Jahr wieder die über 70-jährigen Gemeindebürger der Einladung der Katholischen Landjugend gefolgt, um sich bei der von der politischen Gemeinde gesponserten traditionellen „Seniorenehrung“ am zweiten Adventssonntag unterhalten und bewirten zu lassen. An den liebevoll geschmückten Tischen in der Mehrzweckhalle feierten sie zur Einstimmung mit Pfarrer Marek Kalinka. Bei den adventlichen Gottesdienstliedern wurden kräftig mitgesungen. Nach einer herzhaften Stärkung verfolgten die Senioren mit großem Interesse den Ausführungen von Bürgermeister Kirchmaier, der neben verschiedenen Daten aus der Einwohnerstatistik auch über Neuigkeiten aus dem Gemeindeleben berichtete. So erfuhren die Zuhörer vom Kin-

dergartenbau, von personellen Veränderungen in der Verwaltung, von Straßenbauvorhaben dass bei der kürzlich durchgeführten Kanaluntersuchung erhebliche Schäden festgestellt wurden. Kirchmaier versäumte auch nicht, sich bei der Jugend für ihr Engagement zu bedanken, welche die Veranstaltung durch ihren tatkräftigen Einsatz erst ermöglichte. Für musikalische Untermalung sorgten Irmi Rudorfer mit besinnlichen Weisen auf der Harfe und die „Bierfuizl“-Musikanten auf der Harmonika, Tenorhorn und Gitarre mit schwungvollen Melodien. Das für viele Teilnehmer eher seltene Zusammentreffen mit Bekannten und Gleichaltrigen wurde reichlich genutzt zum Ratschen und Gedankenaustausch ehe der Nikolaus mit zwei Gehilfinnen die Besucher verabschiedete.



Auch der Nikolaus kam zur Seniorenehrung nach Maitenbeth.
Foto: Fürst



Nb-Magazin

Nur Fliegen ist

schöner !



Wir laden ein zum

Haager Feuerwehrball

der Ortsfeuerwehren Allmannsau-Haag-Winden

am Sa. 5. Februar, 20 Uhr

im Bürgersaal Haag Eintritt: 7,-€

Es spielt die Topband:

Carambolage

Weitere Einlagen:

Showtanzgruppen: Take Five und Carambas u. eine Überraschungseinlage

NEU in der Bar: 2 x Happy Hour Time - jedes Getränk zum halben Preis!

Auf Ihren Besuch freuen sich die Ortsfeuerwehren!

Ludwig

Krieger

Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076-887196
Fax 08076-888597
Mobil 0173-9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Wir führen ein umfassendes Sortiment:

- Futtermittel
- Reinigungs- und Desinfektionsmittel
- Hunde- und Katzenfutter
- Kuhbusenkosmetik
- Gummiteile für Melkanlagen
- Natursalze
- Lebensmittel
(Molkereiprodukte, Wurst, Nudeln, Weine, Kaffee, Cappuccino)
- Körperpflegeprodukte
(Duschgel, Shampoo, Hautcreme)

Unsere Lieferanten:
Inttaller Mischfutter, Anti Germ, Hypred, Milk Rite, Allco Pet Food, Eimermacher, Rallinger, Meggle, Bauer, Alpenhain, Alb Gold, Minges:

Caritas

Nah. Am Nächsten

Wir bieten an:

Häusliche Krankenpflege:
Betreuung und Pflege von hilfsbedürftigen alten, kranken und behinderten Menschen, denen es ermöglicht werden soll, in der bisher gewohnten Umgebung in der Familie weiterhin zu leben. Wir machen Dienst rund um die Uhr, wenn gewünscht (z.B. Sitzwache, Nachtdienst usw.)

Haushaltshilfen
Beratung und Anleitung pflegender Angehöriger:

- Hauskrankenpflegekurs
- Pflegeberatung, Pflegevorführung
- Gesprächskreis pflegender Angehöriger

Beratung über Pflegehilfsmittel
Entlastung von pflegenden Angehörigen:

- Pflegepartner verschaffen Ihnen Freiraum

außerdem

- helfen wir bei der Antragstellung bei den Krankenkassen
- beraten über Leistungen der Pflegeversicherung
- unterstützen bei der Vorbereitung einer Pflege usw.

Essen auf Rädern
täglich frisch gekocht und warm geliefert

und viele verschiedene Zusatzangebote

Für Ihre Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung

Caritas-Zentrum Wasserburg • Sozialstation
Heisererplatz 7, 83512 Wasserburg a. Inn
Tel. (0 80 71) 90 63-0, Fax (0 80 71) 90 63 63
Email: cz-wasserburg@caritasmuenchen.de

NASENBACHVEREIN ALBACHING e.V.



MITGLIEDSANTRAG

Ich will
Mitglied im
Nasenbachverein
Albaching e.V.
werden

Vorstand: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
Tel. 08076-9220 (privat) / 08076-9217 (gesch.)
Abo: Gerty Stockbrink, Kreuzstr. 9, 83544 Albaching
Tel. 08076-886898 (privat)
Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching
Telefon: 08076-7286 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)
Telefax: 08076-888440
Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u. zum Klammerabend
Bankverbindung: Raiffeisenbank Albaching BLZ 70169524 KTO 124206

Vorname, Name: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____

Geldinstitut: _____

BLZ, KTO: _____

Datum, Unterschrift: _____

Ich ermächtige Sie
widerruflich, den fälligen
Betrag zu Lasten meines
Kontos einzuziehen.

Als Mitglied erkenne
ich die Satzung des
Nb-Vereins an.
Die Satzung kann
jederzeit bei der
Vorstandschaft
eingesehen, oder
bestellt werden.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 6 Euro. Wenn das Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist, besteht seitens des kontoführenden Institutes keine Verpflichtung zur Einlösung der Lastschrift. Teileinlösungen werden nicht vorgenommen. Die Gebühr für eine nicht eingelöste Lastschrift wird mir in Rechnung gestellt. Mitgliedsbeiträge werden nur per Abbuchung vorgenommen. Als alternative Zahlung wird nur akzeptiert, wenn das Mitglied eigenständig bei seinem Kreditinstitut eine jährliche Überweisung des Beitrages automatisch vornimmt. Bei Nichtbezahlung gelten die Bestimmungen der Satzung.

Auszüge aus der Satzung

Der Verein trägt den Namen „Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung“ und hat die Rechtsform eines eingetragenen Vereins. Der Sitz des Vereins ist in Albaching. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Aufgabe des Nasenbach-Vereins ist es im besonderen, die öffentlichen Informationen der Vereine, Verbände und Gemeinschaften aus Albaching sowie Umgebung und Informationen aus Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft im Nasenbach-Magazin zu veröffentlichen. Sich für die Erhaltung und Förderung des Dorflebens in Albaching und Umgebung einzusetzen und aktiv zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft beizutragen

Mitglied des Nasenbach-Vereins kann jeder Bürger aus Albaching und Umgebung, unabhängig von Alter, Geschlecht und Rasse werden. Personen, die dem Verein beitreten wollen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, bedürfen der schriftlichen Zustimmung eines Erziehungsberechtigten. Ein rechtsfähiger Verein kann als Mitglied aufgenommen werden. Die Mitgliedsrechte ausüben kann dabei nur eine vom Mitgliedsverein delegierte Person.

Gewässerentwicklungsplan wurde vorgestellt

Ein Plan zur Renaturisierung der Isen, des Franzosengrabens und des Rainbaches

Maitenbeth (für) - Großes Interesse bekundeten die geladenen Bachanlieger durch ihre sehr zahlreiche Anwesenheit anlässlich der Vorstellung des von der Gemeinde in Auftrag gegebenen Gewässerentwicklungs- und Strukturplans, der den Rainbach, die Isen und den Franzosengraben betrifft.

Bürgermeister Kirchmaier erläuterte eingangs, dass die Planung erstellt wurde, um auch in Zukunft staatliche Zuschüsse für den Unterhalt der Bäche in Anspruch nehmen zu können, außerdem stehe man an deren Oberlauf hinsichtlich der Hochwasserrückhaltung am Unterlauf in der Pflicht.

Filmmaterial wurde vorgeführt

Abteilungsleiter von Berg vom Wasserwirtschaftsamt führte mit Filmmaterial die Zielsetzungen von Rückführungen von Gewässern in ihren natürlichen

Zustand anschaulich vor Augen. Ingenieur Hadatsch, welcher die Planung gefertigt hatte, zeigte anhand von Bildern ausgesuchter Stellen der drei Bäche die Möglichkeiten der Renaturierung und den bereits vorbildlichen Zustand einiger Gewässerabschnitte. Ziel sei bei solchen Maßnahmen eine möglichst frühe Hochwasserrückhaltung, da es natürlich besser sei, wenn am Oberlauf extensiv bewirtschaftete landwirtschaftliche Flächen anstatt im Unterlauf Keller und Wohnungen überschwemmt werden.

Für den Bereich der Isen sei es vorrangig, Aufstauungen zu beseitigen, die Fließgeschwindigkeit durch Entfernen vorhandener Betonschalen zu verringern und damit auch das „Eingraben“ zu verhindern. Es sollte

auch eine bessere Durchgängigkeit hergestellt und die Steilböschungen so zu verändern, dass sich der Bach verlangsamt.

Der Rainbach zeigte sich als „Musterbach“ bis auf einige angelegte Fischweiher, die den natürlichen Verlauf unterbrechen. Im Zusammenhang mit dem Franzosengraben wäre eine vordringliche Maßnahme die Beseitigung des Bewuchses im Heilbrunner See. Hierzu gäbe es die Vorstellung, dass in einem vorgelagerten Absetzbecken die Einträge vor dem See aufgefangen und von dort einfacher zu beseitigt werden könnten.

Grundwasserstand zurückgegangen?

Ob es nicht an den im Staatsforst angelegten Biotopen liege, dass der Franzosengraben seit einiger Zeit trocken ist, wurde in der anschließenden Diskussion von den anwesenden Fachleuten bezweifelt. Es liege vermutlich vielmehr an dem seit dem Sommer 2003 zurückge-

gangenen Grundwasserstand, der sich seither wegen fehlender Niederschläge nicht wieder aufgefüllt hat.

Dass für Maßnahmen nach der vorliegenden Planung und zur Verwendung als Ausgleichsflächen für Wegebaumaßnahmen die betroffenen Uferflächen von der Gemeinde erworben werden müssen, ist ein weiterer Diskussionspunkt. Beim Kaufpreis würde man sich am landwirtschaftlichen Grund orientieren, so Bürgermeister Kirchmaier, wobei von Anwesenden der Vorschlag eines flächenmäßigen Ausgleichs für abgetretene Flächen gemacht wird. Der Übergang in das Eigentum der Gemeinde sei erforderlich, da nur die Gemeinde Fördergelder erhalten kann. Kirchmaier stellt zu der Thematik klar, dass die Ziele des Planes sicher nur in kleinen Schritten realisierbar seien und betont ausdrücklich, dass nicht die Absicht bestehe, auf die Gewässeranlieger Zwang auszuüben.

Säuglingspflegekurs am KKH Wasserburg

Ein Säuglingspflegekurs findet am 22. und 29. Januar im Kreiskrankenhaus Wasserburg statt. Der Kurs wendet sich an werdende Eltern und findet im Casino im KKH statt. Die Unkosten betragen 40 € pro Paar. Die verbindliche Anmeldung kann im Sekretariat bei Frau Niederlechner unter Tel. 08071-77305 erfolgen. Die nächsten Kurse finden im April (23. und 30.) statt.



ALFRED WEIGL

MALERMEISTER

WERKSTÄTTE FÜR MALEREI
SCHRIFT UND LACKIERUNG

KELLERBERG • 83539 FORSTING • ☎ (08094) 587



Faszinierend..
Nb-Magazin

Willkommen bei den schönen Dingen des Lebens.

BUNDWERK



...In Wies zwischen Haag und Rechtmehring
Nähe Drax Mühle u. Wallfahrtskirche Maria Hochhaus

EINRICHTEN • DEKORIEREN • SCHENKEN
CAFÉ • BIERGARTEN • WEINDEPOT

Winteröffnungszeiten: Mi.- Sa. 10 - 18 Uhr

EIN PROJEKT DER CARDIAC GmbH • WIES 1 • 83562 RECHTMEHRING • TEL. 08072-8605

NASENBACHVEREIN Albaching e.V.



JA ZUM NB-ABO

Vorstand: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
Tel. 08076-9220 (privat) / 08076-9217 (gesch.)

Abo: Gerty Stockbrink, Kreuzstr. 9, 83544 Albaching
Tel. 08076-886898 (privat)

Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching

Telefon: 08076-7286 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)

Telefax: 08076-888440

Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u. zum Klammerabend
Bankverbindung: Raiffeisenbank Albaching BLZ 70169524 KTO 124206

Ich möchte das Nb-Abo zu folgenden Konditionen:

☐

13 Euro für sechs Ausgaben

☐

11 Euro für sechs Ausgaben

(nur für Mitglieder des Nb-Vereins, Mitgliedsbeitrag: 6 Euro / Jahr)

Vorname, Name: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____

Geldinstitut: _____

BLZ, KTO: _____

Datum, Unterschrift: _____

Hiermit ermächtige ich Sie
widerruflich, den fälligen
Betrag zu Lasten meines
Kontos einzuziehen.

Ich bin mir im Klaren, dass
sich das Abo automatisch
um sechs weitere Ausgaben
verlängert, wenn ich nicht bis
14 Tage vor der letzten
Ausgabe künde.

Fuchsthal in Alten Ansichten



Der alte Bachmaier-Hof in Fuchstal



Der Daumoser-Hof in Fuchstal

Bilder von Anton Mayer sen.



Das Keainz-Anwesen in Fuchstal



SDer Wieser-Hof in Harraß

Das Überall-Fernsehen kommt auch zu uns

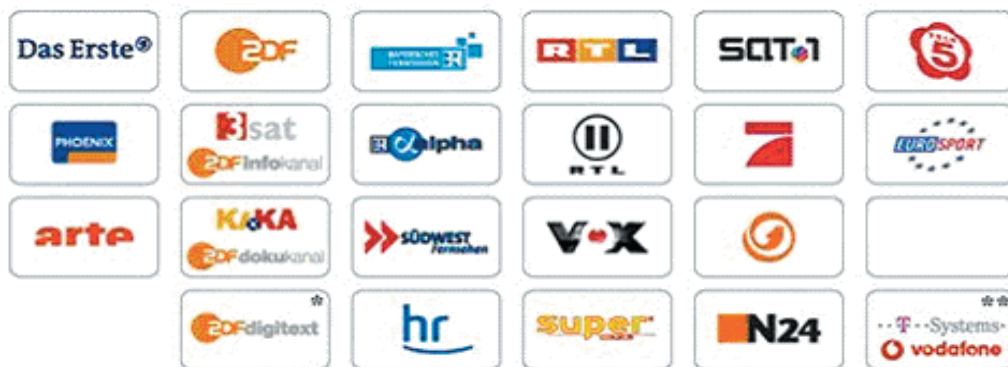
Albaching (dz) - Am 31. Mai 2005 wird das Antennenfernsehen in Bayern auf eine neue digitale Technik umgestellt. Das sogenannte DVB-T. Ab diesem Zeitpunkt kann man in Ballungsgebieten mehr als 20 Fernsehprogramme und Zusatzdienste über die vorhandene Antenne empfangen - und das in bester Qualität.

Jeder Zuschauer im DVB-T-Sendegebiet benötigt zum Empfang ein zusätzliches Gerät, den DVB-T-Empfänger: Dieser wird zwischen Antenne und Fernseher angeschlossen und wandelt die digitalen Signale für jeden handelsüblichen Fernseher um. Rechtzeitig zum Start werden diese Geräte auch in den bayerischen Sendegebiet in allen Preisklassen im Handel sein. Wer plant, sich einen neuen Fernseher anzuschaffen, für den gibt es Modelle mit integriertem DVB-T-Empfänger. Für den TV-Empfang unterwegs besteht die Auswahl zwischen tragbaren Fernsehern auch „Portables“ genannt oder einer DVB-T-Card, die das Notebook in einen Fernseher verwandelt. Zu beachten ist, dass für jedes fernsehsignalverarbeitende Gerät, also auch Zweit- und Dritt-

geräte oder Videorekorder ein eigener DVB-T-Empfänger als Vorschaltgerät benötigt wird. Eine interessante Alternative bieten dabei Festplattenreceiver mit Doppel-Tuner: Damit lässt sich gleichzeitig aufzeichnen und jedes beliebige Programm ansehen. Da in Österreich noch nicht auf die digitale Technik umgestellt wird, ist ORF1, ORF2 und ATV+ nach wie vor nur analog über Antenne zu empfangen.

Das digitale Antennenfernsehen bietet Ihnen in Zukunft weitaus mehr Möglichkeiten als bisher: Die Auswahl aus einem vielfältigeren Programmangebot, eine bessere Bild- und Tonqualität und die Fernsehnutzung überall im Kernbereich, ob in der Wohnung, im Garten oder am Badensee. Daher wird es auch „Das-Überall-Fernsehen“ genannt.

Folgende Programme sind ab dem 31. Mai 2005 bei uns digital über Antenne empfangbar:



* MHP-Datendienst ** Medien Dienste

Empfangen Sie Ihr Fernsehprogramm über Satellit, so ändert sich nichts für Sie. Natürlich können Sie trotzdem die Vorteile von DVB-T nutzen.



Im hellen Bereich genügt für den Empfang von DVB-T bereits eine kleine Zimmerantenne, die innerhalb wie außerhalb von Gebäuden aufgestellt werden kann. Im mittleren Bereich ist der Empfang innerhalb und außerhalb von Gebäuden nur mit einer außerhalb von Gebäuden platzierten kleinen Antenne möglich. Im dunklen Bereich kann DVB-T nur mit einer Dachantenne empfangen werden.

Bei den Darstellungen handelt es sich lediglich um eine Prognose. Die Empfangssituation ist teilweise von der Bebauung vor Ort und vor allem in den Randgebieten der Empfangsbereiche vom Antennenaufwand abhängig. Vorhandene Dachantennen können in der Regel mit geringfügigen Modifikationen in allen Empfangsbereichen weiter genutzt werden.

DVB-T (Digital Video Broadcasting – Terrestrial, Digitales Fernsehen über Antenne)

Weil es den Empfang innerhalb und außerhalb von Gebäuden ermöglicht, wird es auch „DVB-T: Das-Überall-Fernsehen“ genannt. Der Empfang ist ähnlich wie beim Handy natürlich nur im versorgten Gebiet möglich. Zusammen mit den Digitalnormen für Kabel- und Satellitenübertragung bildet DVB eine Familie internationaler Standards für das Fernsehen der Zukunft. Rundfunkempfang über DVB-T ist nicht geplant, obwohl viele DVB-T Empfänger dafür vorbereitet sind.

DAB (Digital Audio Broadcasting, kurz: Digitales Radio über Antenne)

Zusammen mit zwei privaten Programmen (Radio Galaxy und Rock Antenne) sind insgesamt neun Programme im bayernweiten DAB-Netz digital in der Luft. Einen zusätzlichen Service bieten programmbegleitende Daten und multimediale Datendienste.

Sebastian Grandl Meisterbetrieb Heizung Sanitär Bäder
3-D-BADPLANUNG
KOMPLETTBADSANIERUNG

Ca. 150 QM AUSSTELLUNGSFLÄCHE MIT EIGENEM BÄDERSTUDIO

Seb. Grandl GmbH, Schleefeld 3, 83562 Rechtmehring, Tel. 08076/8741, Fax 1410, e-mail sebastian@grandl-gmbh.de

Behörden und Öffentliche Einrichtungen

Albaching:

Gemeindekanzlei:

Di. 13.30 - 16.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechst.:

Di. 13.30 - 14.30 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Pfarrbücherei:

So. 09.15 - 10.30 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Wertstoffhof Albaching: (WZ)

Do. 15.00 - 17.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Albaching:

Di. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. 8.30 - 12.30 Uhr
und 17 - 19 Uhr

Sprechzeiten Diakon Lindner:

Fr. 17 - 19 Uhr (Pfarrbüro)

Arzt Dr. med. Irene Rauen:

Di. 08.30 - 11.30 Uhr
Do. 16.00 - 19.00 Uhr
Fr. 08.30 - 11.30 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:

Mo 08.30 - 11.30 Uhr
16.00 - 19.00 Uhr
Di 16.00 - 18.00 Uhr
Mi 09.00 - 11.30 Uhr
Do 08.30 - 11.30 Uhr
Fr 15.00 - 17.00 Uhr

Tierarzt, Dr. Christoph:

Bei Abwesenheit erfolgt Rufweiterleitung an einen diensthabenden Kollegen.

VG Pfaffing:

Mo - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mo. 14.00 - 18.00 Uhr

Rechtmehring:

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Do. 13.00 - 18.00 Uhr

Gemeindebücherei:

Sa. 15.00 - 16.00 Uhr
So. 10.00 - 11.00 Uhr

Wertstoffhof:

Mi. 15.00 - 17.00 Uhr
Sa. 8.00 - 10.00 Uhr

Pfarrbüro:

Di. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Maitenbeth:

Gemeindekanzlei:

Mo - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Do. 13.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

Fr. 18.00 - 20.00 Uhr

Wertstoffhof:

Mi. 15.00 - 17.00 Uhr
Sa. 09.00 - 11.00 Uhr

Postamt:

bei Daumoser, EDEKA
Mo-Sa.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 17.30 Uhr
Mi. u. Sa. nachmittag geschl.

Pfarrbüro:

Mi. 17.00 - 19.00 Uhr

Bachmeier, Allianz Versicherung:

Mo - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Barth, Allianz Versicherung:

Mo - Mi.: 8.00 - 11.30 Uhr
Do.: 8.00 - 11.30 und
16.00 - 18.00 Uhr

Brich Franz, Elektro:

Montag geschlossen!
Di, Mi, Do 8.00 - 12.30 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Cafe Oibich, Sewald J. & J.:

Mo.: Ruhetag
Di, Mi.: 6.00 - 12.30 Uhr
Do, Fr.: 6.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 6.00 - 12.00 Uhr
So.: 7.30 - 12.00 Uhr

Daumoser, Bäckerei, Albaching:

Mo-Fr.: 6.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 6.30 - 12.30 Uhr

Daumoser, EDEKA, Albaching

Mo.-Fr.: 7.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.30 - 12.30 Uhr

Daumoser, Bäckerei, Maitenbeth:

Lotto-Toto-Aannahmestelle
Mo-Sa.: 7.00 - 12.00 und
14.00 - 18.00 Uhr
Mi. u. Sa. nachmittag geschlossen

EDEKA Raab, Rechtmehring:

Mo, Di, Do, Fr.:
6.30 - 18.30 Uhr
Mi.: 6.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 6.30 - 13.30 Uhr

Edenharder, Blumen:

Di, Do, Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Mi. 8.00 - 12.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Friseursalon Hesse, Pfaffing:

Di, Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr
Mi. 9.00 - 20.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.00 Uhr

Friesinger, Gefl., Eier, Honig:

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 14.00 Uhr

Gasthof Forsting:

täglich: 7.00 - 1.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Flecklhäusl:

täglich 10.00 - 24.00 Uhr

Restaurant Hof-Café, Haag:

Mittwoch bis Sonntag

Gasthaus Nitzl, Aign:

täglich 12.00 - 24.00 Uhr

Gasthaus Kalteneck

Mo. - Fr. 11-1 Uhr
Mi. ab 14 Uhr geschlossen
Sa./So. 10-1 Uhr

Ganslmeier Josef, Schreinerei:

Mo.-Fr. 7.30 - 12.00 und
13.00 - 17.00 Uhr

Kieswimmer & Janker

Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 und
13.30 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Metzgerei Sewald, Albaching:

Di.: 6.30 - 12.00 Uhr
Do., Fr.: 6.30 - 12.30 und
14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 6.00 - 12.00 Uhr

MNC-Tec GmbH:

Mo. - Do. 9.00 - 12.00 und
13.00 - 18.00 Uhr
Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Oettl, Kfz-Werkstätte:

Mo - Fr. 7.30 - 12.00 und
13.00 - 17.00 Uhr

Raiffeisenbank Albaching:

Mo, Di, Fr 8.00 - 12.00 und
14.00 - 16.30 Uhr
Mi.: 8.00 - 12.00 Uhr
Do.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 17.00 Uhr

Raiffeisenbank Rechtmehring:

wie Raiffeisenbk. Albaching jedoch
Do.: 14.00 - 19.00 Uhr

Sparkasse Albaching:

Mo, Di, Fr. 8.30 - 12.00 und
14.00 - 16.30 Uhr
Do: 8.30 - 12.30 und
14.00 - 17.30 Uhr
Mi: geschlossen

Weilnhammer+Häuselmann

Freimehring.
Do. 18.30 - 21.15 Uhr

Gottesdienste in Albaching

Pfarrkirche St. Nikolaus

Gottesdienste (Hl. Messen):

- jeden Dienstag: 8.00 Uhr
- jeden Donnerstag: 19.15 Uhr
- jeden Sonntag: 8.30 Uhr
- jeden ersten Sonntag im Monat erst um: 10.00 Uhr

Fußstetter Zimmerei und Hallenbau GmbH



Zimmerei
Bedachungen
Hallenbau

83562 Freimehring · ☎ 08076/376 · Fax 08076/8576

Wissenswertes

Wie entsteht eine Wasserhose?

Wenn das Wasser in Seen und Ozeanen relativ warm ist und zugleich eine polare Kaltfront heranströmt, können sie entstehen: Wasserhosen. Nahe der Wasseroberfläche erwärmt sich die Luft, steigt auf und dringt bei einer schwachwindigen Gewitterlage in einer deutlich kälteren Umgebung immer weiter nach oben. Dann strömt die feuchtwarme Luft in die Wolke ein, die sich wegen der Abwärtsströmung abgekühlter Luft auch nach unten ausdehnt. Ein Wirbel bildet sich, der sich schlauchförmig zwischen Wasser und Wolke hin- und herbewegt. Anfangs besteht dieser rotierende Rüssel nur aus feinsten Wassertröpfchen, saugt dann aber immer mehr Wasser an. Ein der-artiger Schlauch kann über einen Kilometer lang sein.

Wasserhosen dauern oft länger als dreißig Minuten, erreichen aber nie die Stärke eines Tornados. Dies liegt daran, dass Wasser schwerer ist als Luft. Überdies sind die Temperaturunterschiede, die zu Wirbelstürmen führen, über dem Meer nicht so ausgeprägt wie über dem Festland. Aber die Gefahr einer Wasserhose ist nicht zu unterschätzen: Die Windgeschwindigkeit im Bereich der herangeführten Wassermassen kann bis zu 250 Stundenkilometer erreichen. Dazu kommt der Unterdruck im Inneren des Schlauchs: Erfasst eine Wasserhose ein Schiff, kann sie Menschen durch die Luft wirbeln und im Extremfall das Schiff zum Kentern bringen.



2000:

- Der Theater- und Musikverein Albaching veranstaltete seinen zweiten Vorspielabend, zu dem alle Musikschüler sowie deren Verwandte, Bekannte und Freunde eingeladen wurden.

- Nach ihrem Aufstieg in die Bezirksliga steht die Albachinger Luftpistolenmannschaft zum Ende der Vorrunde überraschend an der Tabellenspitze.

- Stefan Streubel nahm zum Jahreswechsel nach genau achtjähriger Dienstzeit als Chorleiter der Pfarrei Albaching seinen Abschied.

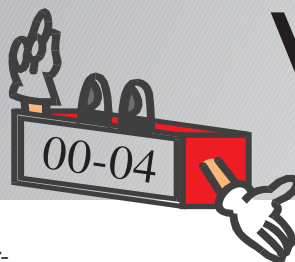
- Um die Jahrtausendwende angemessen feiern zu können, baute der Opel-Club FTS im Diebergfeld einen zwei Meter hohen Iglu, der eine beheizte Schneebau beherbergte.

2001:

- Auf der Titelseite des Nb-Magazins konnte man einen Artikel darüber lesen, dass nun auch in Albaching eine Mobilfunkanlage aufgestellt werden soll.

- Die Mitwirkenden des Musicals Jonas feierten im Saal des Gasthauses Kalteneck eine rauschende Abschiedsparty.

- Mit Silvia Wagner hat es zum fünften Mal in der Vereinsgeschichte eine Frau geschafft, sich als Schützenkönigin an



WAS WAR ... in den Januar - Ausgaben?

Maier für seine langjährige Arbeit ausgezeichnet.

- Der Arbeitskreis Geschichte der Albachinger Dorferneuerung plant, einen neuen, aktuellen und ausführlicheren Kirchenführer für die Pfarrkirche St. Nikolaus herauszugeben.

- In der Jahresabschlusssitzung des Albachinger Gemeinderates wurde der Bau der Kanalanbindung für den Ortsteil Aign beschlossen.

- In der Rubrik „Nb-Reportage“ konnte man einen Bericht von Johannes Wimmer lesen, der einen ganzen Tag im Katholischen Kindergarten Albaching verbrachte.

2004:

- Nach über dreizehn Jahren Arbeit steht die Nb-Redaktion vor einem weiteren historischen Punkt: Mit der aktuellen Ausgabe erscheint die Albachinger Dorfzeitung zum insgesamt hundertfünfzigsten Mal.

- Der Gemeinderat hat eine neue Verkehrsregelung für Albaching beschlossen: Demnach soll zukünftig im gesamten Ortsgebiet die „Rechts vor Links“-Regel eingeführt werden.

- Der SC Herdamit gewann das Hockeynachtturnier und sicherte sich so den begehrten Wanderpokal der KLJB Albaching.

Suche

Suche Hundehütte für eine großen Bernasennen-Mischlingshund

Tel: 08071-913012

Suche

Der Sportverein Pfaffing sucht einen Judotrainer. Weitere Informationen bei Barbara Meier.

Tel: 08076-9490

Verkaufe

Verkaufe Skischuhe, Raichle Flexon Größe 8, blau/gelb.

Tel: 08076-1389

Fußstetter Zimmerei und Hallenbau GmbH



**Zimmerei
Bedachungen
Hallenbau**

83562 Freimehring · ☎ 08076/376 · Fax 08076/8576

Nb-Flohmarkt

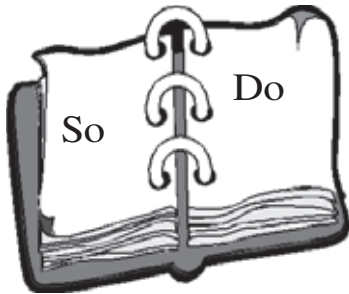
**Der kostenlose
Service für unsere
Leser**

Flohmarktanzeigen bitte entweder in unseren hölzernen Briefkasten am Albachinger Feuerwehrhaus oder in den elektronischen mit folgender Adresse:

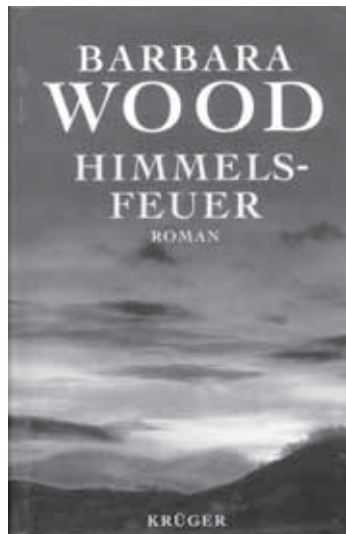
nb-verein@albaching.de

BUCHTIPP

**Pfarrbücherei
Albaching**



Öffnungszeiten:
sonntags
9.15 - 10.30 Uhr
donnerstags
16 - 18 Uhr
(außer in der
Ferienzeit)



In einer Höhle entdeckt die junge Archäologin Erica uralte indianische Wandmalereien und die Mumie einer Frau. Erica ahnt, dass nur sie das Geheimnis entschlüsseln kann. Mitreissend und voller Spannung verbindet Barbara Wood das Schicksal einer jungen Frau mit der geheimnisvoll mystischen Geschichte Kaliforniens.



„Mama, bevor ich geboren wurde, da war ich doch in deinem Bauch. Aber wo war ich vorher?“, will Jona, der kleine Bär, wissen. „Ich glaub, da warst du noch ein kleiner Stern“, sagt Mama Bär. „Ein Stern?“, ruft Jona. „Ganz da oben am Himmel?“. „Ganz da oben am Himmel“ sagt Papa Bär. Am Abend, als der kleine Bär schlafen geht, umarmt er seine Mama und sagt: „Schön, dass es dich gibt, wenn es dich nicht gäbe, gäbe es ja mich nicht. Und dann wäre ich nur so ein öder Stern, der am Himmel langweilig vor sich hinblinkert.“ „Und schön, dass es dich gibt“, sagt Mama Bär und gibt ihm einen Gutenachtkuss. Eine liebevolle Gutenachtgeschichte!



„Ihre Erinnerung ist angefüllt von Gerüchen, die sie nicht einordnen kann. Sie gleiten an ihr vorbei, lassen sie wehmütig und grübelnd zurück ... sie hat nur noch einen Wunsch - zu schlafen. Aber sie hat Angst davor fürchtet die Träume!“ Mit einem Messer geht die dreizehnjährige Natasha auf ihre Mutter los. Harriet überlebt schwer verletzt, doch wie soll sie jemals wieder Vertrauen zu ihrer Tochter fassen und vor allem: Wie konnte es zu dieser schrecklichen Tat kommen? Ein bewegender Roman, der in allen Müttern und Töchtern eine Seite des Wiedererkennens zum Klingen bringt.



REZEPTTIPP

Ein Rezepttipp
von Renate

Schweinefilet mit Gemüse-Gratin

- 6 Schweinefiletscheiben: -> auf beiden Seiten kurz in etwas Öl anbraten und mit Salz und Pfeffer würzen; die Filetscheiben anschl. in eine Auflaufform geben
- 2 gelbe Rüben / 3-4 Kartoffeln / 1 kl. Glas Champignons: -> schälen und in Scheiben schneiden; Gemüse in die Auflaufform schichten
- 1 Becher Sahne / 2 Eier / etwas Muskatnus / Salz / Pfeffer: -> verrühren und damit das Gemüse übergiesen
- mit Alufolie abdecken und 1 Stunde bei 200 Grad backen; 20 Min. vor Ende der Backzeit Folie abnehmen; 100 g geriebenen Käse darauf streuen; mit Petersilie garnieren; fertig backen

Eine gute Fee wird Wirtin: Katharina Leitner

Der Steckbrief:

Vorname, Name: Katharina Leitner
Geburtsort: Haag i. OB
Alter: 31
Größe: 1,68 m
Wohnort: Bgm.-Steinweber-Weg 4, Maitenbeth
Familienstand: verheiratet mit Georg (40 Jahre)
Kinder: drei Buben: Simon (6 Jahre), Philipp (3 Jahre) und Jonas (11 Monate)
Beruf: gelernte Friseurin, derzeit Hausfrau, bald Wirtin (Gasthaus Boschner)
Sternzeichen: Wassermann
Augenfarbe: blau
Schuhgröße: 41

Persönliches:

Lieblingsspeise: Reh-Ragout
Lieblingsgetränk: alkoholfrei, meistens Wasser
Hobbys: Kinder, schwimmen, Rad fahren, Kochen, in geselliger Runde zusammen sein, Tische decken
Lieblingsauto: mein Opel-Zafira
Lieblingssport: Skispringen
Lieblingsradiosender: Antenne Bayern
Lieblingssfilm: Pretty Woman
Lieblingsschauspieler: Richard Gere
Lieblingslied: die Filmmusik von Winnetou
Lieblingskleidung: Hose und Pullover
Lieblingswirtschaft: die eigene (Gasthaus Boschner)
Lieblingsfarbe: Terracotta und Bordeaux

Das Interview:

Katharina, Du bist in Maitenbeth aufgewachsen und hast die letzten sechs Jahre in Mittergars gelebt. Seit August 2004 bist Du nun wieder zurück nach Maitenbeth gezogen. Was gab den Ausschlag dafür?

Ich und mein Mann haben eigentlich in Mittergars schon ein Haus gebaut. Doch jetzt hat es sich einfach so ergeben, dass wir nun unsere Gastwirtschaft von meinen Eltern übernehmen. Diese befindet sich direkt neben der Kirche in Maitenbeth.

Dein gelernter Beruf ist Friseurin. Was wärest Du gerne in Deinem Leben anderes geworden, wenn Du nochmal die Wahl gehabt hättest?

Eine gute Fee, damit ich Leuten in Not wie z.B. derzeit in Asien helfen könnte.

Was wünschst Du Dir persönlich am meisten?

Dass den Opfern vom schrecklichen Seebeben in Asien geholfen wird, und sich dabei auch mal die sog. „Großkopferten“ angesprochen fühlen.

Was würdest Du machen, wenn Du ein ganzes Jahr lang Urlaub hättest?

Einfach mal kreuz und quer durch Deutschland fahren.

Was magst Du überhaupt nicht? Was bringt Dein Blut in Wallung?

Die ständige Lästerei von Leuten, die immer nur Fehler bei anderen sehen und nie bei sich selber bzw. das nie zugeben würden und sich immer rausreden. Und wenn meine Kinder wegen Kleinigkeiten streiten und ich ihnen dann erklären will, dass es ihnen doch so gut geht, sie das aber nicht einsehen wollen und noch nicht können.

Wobei oder wodurch kommst Du ins Schwärmen? Was magst Du besonders gerne?

Unser Terrassenpanorama bei meinem neuen Zuhause in Maitenbeth ist schon sehr herrlich. Und einen ruhigen, gemütlichen Abend mit Mann und Kinder mag ich auch sehr gerne.

In welcher Zeit würdest Du gerne leben?

Das passt schon so in dieser Zeit, wo ich leben darf.



Strahlend mit ihrem Sohn Philipp: Die neue Boschner-Wirtin von Maitenbeth, Katharina Leitner. Foto: Kuhn

Bei welchem Ereignis wärest Du gerne dabei gewesen?

Ich weiß schon ein Ereignis, aber da ist man bestimmt nicht gerne dabei, weil es sehr negativ war und immer noch ist: Bei dem Seebeben in Asien. Dennoch denke ich mir, man kann sich das schreckliche Ausmaß dieser Katastrophe einfach nicht vorstellen, wenn man es nur im Fernsehen und nicht persönlich gesehen hat.

Was fehlt Dir in Deinem jetzigen Wohnort Maitenbeth am meisten?

Meine bisherigen Nachbarn von meinem früheren Wohnort Mittergars.

Welche Erfahrungen und Erlebnisse in Deinem Leben haben Dich am stärksten geprägt?

Dass man einfach nicht davonlaufen kann und darf von Pro-

blemen, die ab und zu im Leben einfach mal anstehen. Alleine ist man schwach, in der Gemeinschaft kann man vieles bewältigen. Natürlich haben mich auch die Geburten meiner drei Kinder am stärksten geprägt.

Katharina, Du hast auch früher in Moosham viel Theater gespielt. Was war dabei Deine Lieblingsrolle?

Ich habe immer die richtig „krachernden“ Rollen gehabt. Entweder alt und zickig oder jung und dumm; auf diese Klischees legte man mich immer fest. Aber ich spielte es auch sehr gerne. Die Zeit in der Theatergemeinschaft war einfach immer so schön. Besonders die langen Nächte waren dabei immer sehr lustig.

Ich bedanke mich für das Interview.

Johannes Wimmer

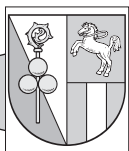
 **Elektro Birkmaier**
Meisterbetrieb

Elektroinstallation	Reparaturen	Ausführung
Elektrogeräte	Steuerungstechnik	Beratung
Sat - Anlagen	Geräte-/ Anlagenprüfung	Planung

Zell 5 ~ 83544 Albaching
 Tel. 08076 / 88 75 40 • Fax / 88 75 41 • Mobil 0170/405 63 51

Inserenten- verzeichnis

Ambuka, Krankenpflege	7
Bachmeier, Allianz	8
Bachmeier, Allianz	12
Barth, Allianz	16
Birkmaier, Elektro	26
Bundwerk	19
Cafe Oibich	8
Caritas-Zentrum Wbg.	17
Fenster Rappolder	4
Forsting, Brauerei	15
Friesinger, Geflügel&Honig	4
Fußstetter, Zimmerei	24
Ganslmeier, Schreinerei	6
Gasthaus Kalteneck	4
Glück, Bäckerei	12
Göschl, Spenglerei	12
Grandl, Heizung - Sanitär	22
Hanslmeier, Bauelemente	7
Hirschhuber, Optik	12
HP Aquaristik	16
Hupf, Steinmetz	5
Kloos, Schreinermeister	11
Komorek, Fußpflege	11
Krieger, Landhandel	17
Ludwig, Gartengestaltung	8
Madersbacher,	
Kläranlagenwartung	13
Moser, Baggerbetrieb	5
Oettl, Landmaschinen & Kfz	13
Ostermaier, Heizung/Sanitär	4
Raiffeisenbank RSA	9
Sanftl, Bautechnik	16
Schlosser, Kläranlagen	10
Schmid, Landtechnik	3
Seidel, Schnelldruck	15
Seidinger, Wildspezialitäten	11
Sewald, Metzgerei	8
Spötzl, Heizöl	8
Weigl, Malermeister	19
Weigl, Reifen	15
Weilhammer & Häuslmann	6
Wieser, Elektro	13
Wimmer, Getränke	10



Albaching

Januar

04. und 05.01.	Sternsinger, Pfarrei, Jugendheim, 08:30 Uhr
Do. 06.01.	Christbaumversteigerung, FFW, Kalteneck, 20 Uhr
So. 09.01.	Kegeln, RSV Albaching, Abfahrt Pizzeria Il Nabucco, 16:45 Uhr
Do. 13.01.	Pfarrgemeinderatssitzung, Pfarrei, Jugendheim, 20:00 Uhr
Sa. 15.01.	Hallenturnier der Jugend, SVA-F, Kalteneck, 10 Uhr
Sa. 15.01.	Nachttturnier Fußball, SVA-F, Kalteneck, 19 Uhr
So. 16.01.	Biathlon Weltcup, RSV Albaching, Rupholding, 7:00 Uhr
Di. 18.01.	Gemeinderatssitzung, Gde., FFW-Haus, 19:30 Uhr
Di. 18.01.	„Hänsel wird gegretelt“, Kabarett-Theater, Kalteneck, 20 Uhr
Do. 20.01.	Sebastianiamt, anschl. Gasth. Aign, Sebastianibr.schaft, Kirche, 9 Uhr
Fr. 21.01.	Theaterball, TMVA, Alpicha-Halle, 20 Uhr
So. 23.01.	Familien-Wortgottesdienst, 10:00 Uhr, Pfarrkirche St. Nikolaus
Di. 25.01.	Bürgerversammlung, Wirtshaus Kalteneck, 20 Uhr
Mi. 26.01.	Redaktionsschluss Nb-Magazin, NBV
Do. 27.01.	Jahreshauptversammlung, TMVA, Kalteneck, 20 Uhr
Do. 27.01.	Kaffeekränzchen, kfd, Kalteneck, 14:00 Uhr
Mo. 31.01.	Klammerabend Nb-Magazin, NBV

Februar

Di. 01.02.	Erscheinungstermin Nb-Magazin, NBV
So. 06.02.	Taufsonntag, Pfarrei, Kirche, 13:00 Uhr
So. 06.02.	Kinderfasching, SVA-F, Alpicha-Halle, 13:30 Uhr
So. 06.02.	Jugenddisco, SVA-F, Alpicha-Halle, 18 Uhr
Mi. 09.02.	Aschermittwochsgottesdienst, Pfarrei, Kirche, 19:15 Uhr
Do. 10.02.	Trainingsbeginn, Sportverein - Fußball, Sportplatz, 19:30 Uhr
So. 13.02.	Squash-Turnier, NBV, Fit & Fun in Wasserburg, 12:00 Uhr
So. 13.02.	Kreuzwegandacht, Pfarrei, Kirche, 13:00 Uhr
So. 13.02.	Jahreshauptversammlung, KLJB, Jugendheim, 9:30 Uhr



Rechtmehring

Januar

Mi. 05.01.	Christbaumversteigerung, Schützen Brand
Fr. 21.01.	Faschingskranzl, Frauengemeinschaft (KfD), Kirchenwirt, 13:30 Uhr
So. 23.01.	Jahreshauptversammlung, KLJB Rechtmehring, Pfarrheim, 11 Uhr
Fr. 28.01.	Pfarrball, Pfarrei, 20 Uhr

Februar

Sa. 05.02.	Faschingsball, KLJB Rechtmehring, Kirchenwirt (Saal), 20:00 Uhr
So. 06.02.	Kinderfasching, Landvolk (KLB), Pfarrheim Rechtmehring, 14:00 Uhr
Mo. 14.02.	Jahreshauptversammlung, Gartenbauverein, 20 Uhr
So. 27.02.	Stammtisch, KSK, 15 Uhr



Maitenbeth

Januar

Sa. 15.01.	Basar für gebrauchte Kommunion-, Firm- und Festtagskleidung, kath. Frauengemeinschaft Maitenbeth, Schule Maitenbeth, 10 bis 12 Uhr Abgabetermin für die Kleidung: 14. Januar, 17 bis 19 Uhr
------------	--

Liebe Vereine und Veranstalter:

Um den Terminkalender möglichst komplett und aktuell zu gestalten, bitten wir um die ständige Mitteilung ihrer aktuellen Termine und eventuellen Änderungen!
Herzlichen Dank !!!

weitere Termine:
www.albaching.de

Redaktionsschluss
für die Ausgabe 162
(Februar-Ausgabe)
Mi., 26.01.2005

Das Nb-Orakel schaut in die Zukunft

Eine nicht ganz ernst gemeinte Vorschau auf das Jahr 2005

Samstag, 15. Januar: Beim Kickernachtturnier des SVA in Kalteneck gewinnen völlig überraschend die Bagga-Buam. Benno Moser meldet seine Mannschaft daraufhin für die deutsche Hallenmeisterschaft der Fußballprofis an. Die Mannschaft belegt überraschend den zweiten Platz hinter dem SV Werder Bremen.

Donnerstag, 20. Januar: Laut Beschluss der EU-Kommission müssen ab sofort alle neu zugelassenen Kraftfahrzeuge einen 0,6 Quadratmeter großen „Autofahren kann tödlich sein“-Schriftzug auf der Motorhaube tragen.

Dienstag, 8. Februar: Neuer Sparvorschlag aus Berlin: Weil die Widerstände gegen die Abschaffung von Feiertagen unüberwindbar scheinen, beschließt das Bundeskabinett, dass jeder Monat ab sofort auf 31 Tage verlängert wird. Damit hat das Jahr sieben (Arbeits-)Tage mehr.

Mittwoch, 9. Februar: Empörung in München: Edmund Stoiber lehnt den Sparvorschlag aus Berlin rundweg ab und schlägt stattdessen vor, nur den Februar um sieben Tage zu verlängern.

Donnerstag, 31. Februar: Weil die Abrechnung der Lkw-Maut durch die Firma TollCollect so gut klappt und die Bundeskasse leer ist, beschließt die Bundesregierung die Einführung der Kfz-Maut auf Autobahnen ab 1. April.

Montag, 14. März: Laut Beschluss der EU-Kommission müssen ab sofort alle Bierflaschen einen 12 Quadratmeter großen „Bier enthält Alkohol“-Schriftzug tragen.

Freitag, 15. April: Die Bagga-Buam gewinnen den Weltmeistertitel in Buenos Aires. Martin Ziel wird von Jürgen Klinsmann zum nächsten Länderspiel eingeladen. Benno Moser kauft dem Allianz-Konzern die Namensrechte für das neue Münchener Fußballstadion ab.

Sonntag, 1. Mai: Wie im Pfarrbrief angekündigt, wird der Albachinger Pfarrgarten wieder komplett eingezäunt.

Samstag, 28. Mai: Beim ersten Spiel in der neuen Bagger-Arena werden die neuen, von der EU-Kommission vorgeschriebenen, Fußballtrikots mit dem 120 Quadratmeter großen „Fußball kann zu Kreuzbandrissen führen“-Schriftzug vorgestellt. Franz Beckenbauer präsentiert nach dem Spiel die offiziellen Sponsoren der WM 2006: Warsteiner, Erdinger und die Baggerfirma Moser.

Freitag, 3. Juni: Das Uferlos-Fest von Nasenbach-Verein und Fußballabteilung des SVA findet im Pfarrgarten statt. Der neue Zaun verhindert, dass sich Gäste an der Eintrittskasse vorbeimogeln können. Ein Lanzenstechen wird im Dorfweiher abgehalten.



Sonntag, 5. Juni: Im letzten Saisonspiel erreicht der SVA nur ein 1:1 beim TSV ABling und bleibt damit auf dem zweiten Tabellenplatz.

Samstag, 11. Juni: Im Relegationsspiel um den Aufstieg in die Kreisklasse feiert der SVA ein 6:0-Schützenfest gegen den TSV Soyen. Fünffacher Torschütze: Bodo Eberherr.

Montag, 11. Juli: Der bayerische Kultusminister Siegfried

Schneider gibt das neue Schulkonzept der Staatsregierung bekannt.

Die Hauptschule wird abgeschafft, neu eingeführt werden ein fünfjähriges Crash-Gymnasium, eine siebenstufige Realschule und eine dreistufige CSU-Eliteschule mit Mittagsbetreuung. Alle Schulabschlüsse sind gleichwertig.

Sonntag, 1. August: Bei einer Umfrage sprechen sich 87,5 Prozent der acht Befragten für einen höheren Zaun am Pfarrgarten aus.

Donnerstag, 8. September: Im Pfarrgarten werden Fußabdrücke gefunden, die eindeutig von einem Fußgänger stammen. Daraufhin beschließt der Pfarrge-

meinderat, den Zaun am Pfarrgarten um einen Elektrozaun zu ergänzen.

Sonntag, 18. September: Nach einem kurzen Stromausfall in Albaching sieht der Pfarrgemeinderat Handlungsbedarf: Die Sicherheitslücke am Pfarrgarten wird mit einem Stacheldraht geschlossen.

Sonntag, 25. September: Nach dem Gottesdienst werden im Glockenhaus kostenlose T-

Kurz vor Schluss...

...interviewte die Nb-Sportredaktion den SVA-Trainer Alfred „Coach“ Trautbeck zur aktuellen Lage bei Albachings Fußball-Senioren. Die Nasenbach-Kicker starten am 10. Februar mit dem Training. An diesem Tag, so der „Coach“, wird „mal richtig gelaufen, und nicht so mädchenhaft wie in den letzten Jahren“. Geplant sind neben Schneespurts zwischen Albaching und Berg auch Schneemannbauen in Gröben, Liegestütze im Tiefschnee zu Thal und „Kessel-Hans“-Tragen von Wasserburg nach Ebersberg. Dafür werde extra die B-304 wochenlang gesperrt, so der „Coach“ abschließend.

(jo)

Shirts mit der Aufschrift „Das Betreten des Pfarrgartens verursacht Kratzer und Stromschläge“ verteilt.

Donnerstag, 27. Oktober: Bei einem gemeinsamen Frühstück in Wiesbaden einigt man sich auf den Kanzlerkandidaten der Union für 2006: Roland Koch

Samstag, 29. Oktober: Alfons Schuhbeck wirbt in bundesweit geschalteten Werbeanzeigen für sich als Kanzlerkandidaten nach dem Motto: „Ich bin der bessere Koch“.

Sonntag, 27. November: Die Kirchenverwaltung lässt die zwei Wochen vorher montierten Selbstschussanlagen am Pfarrgartenzaun abschalten, um Todesfälle in der Adventszeit zu vermeiden.

Mittwoch, 7. Dezember: Alfons Schuhbeck stellt einen Teil seines Schattenkabinetts vor: Alfred Biolek soll Familienminister und Johann Lafer Außenminister werden.

Sonntag, 18. Dezember: Beim Sparkassenpokal kommt die Erste Mannschaft des SVA wieder einmal zu einem klaren 5:0 gegen Rechtmehring.

Samstag, 24. Dezember: Damit der bundesdeutsche Kalender mit den europäischen Nachbarn zusammenpasst, ist der Heilige Abend gleichzeitig der letzte Tag des Jahres. Das Weihnachtsfest wird am Neujahrstag, den 1. Januar gefeiert.